



ICT Berufsbildung
Formation professionnelle
Formazione professionale



ICT-Lehrbeginner/innen- Befragung 2022

ICT-Berufsbildung Schweiz
Bern, Januar 2023

*Am Puls der
digitalen Zukunft*

Allgemeine Informationen



Grundgesamtheit	Alle Lehrbeginner/innen der Schweiz, die im Sommer 2022 ihre Ausbildung zum/zur Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung, Informatiker/in EFZ Plattformentwicklung, Mediamatiker/in EFZ, Betriebsinformatiker/in EFZ, ICT-Fachmann/-frau EFZ und Gebäudeinformatiker/in EFZ begonnen haben. Die tatsächlichen Zahlen zur Grundgesamtheit des Bundesamts für Statistik (BFS) vom Jahr 2022 sind noch nicht verfügbar. Als Approximation werden die Werte aus dem Jahr 2021 verwendet.
Rücklaufquote	36% (1'082 gültige Antworten)
Erhebungszeitraum	26. Oktober 2022 – 30. November 2022
Erhebungsart	Vollerhebung
Informationserhebung	Fragebogen (Online-Umfrage)
Erhebungsinstrument	www.findmind.ch
Auswertung	ICT-Berufsbildung Schweiz

Zusammenfassung der Ergebnisse



- **Berufswahlentscheid:** 55% der Lernenden setzen sich erst ein Jahr vor Lehrbeginn mit der Berufswahl auseinander. Das Interesse am Beruf wurde vor allem durch Hobbies und/oder Schnupperlehren/Praktika im Vorfeld geweckt. Die meisten Lernenden haben sich aus eigenem Interesse für einen ICT-Beruf entschieden. Auch die Familie hat beim Berufswahlentscheid eine wichtige Rolle gespielt. Fast alle ICT-Lernenden (95%) gaben das Internet/Suchmaschinen als relevante Quelle für die Berufswahl an. Unter den Social Media Plattformen lassen die ICT-Lernenden hauptsächlich Instagram und YouTube eine bedeutende Rolle zukommen.
- **Lehrstellensuche:** 45% der Befragten empfanden die Lehrstellen-/Praktikumssuche als (eher) einfach, 30% als mittelmässig und 24% als (eher) schwierig. 43% der Befragten erhielt mind. ein Lehrstellen-/Praktikumsangebot und dies grösstenteils 4 – 9 Monate im Voraus.
- **Hohe Zufriedenheit mit Berufswahl:** Die Zufriedenheit der Lehrbeginner-/innen mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl bleibt weiterhin hoch. 96% der Befragten geben an, eher oder sogar sehr zufrieden mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl zu sein. 94% würden ihre Lehre (eher) weiterempfehlen.
- **Berufsmaturitätsquote bleibt hoch:** Über ein Drittel (40%) der befragten ICT-Lernenden absolvieren parallel zur Lehre die Berufsmaturität (BM1). Berufsübergreifend liegt die BM-Quote schweizweit bei 16,2%.
- **Frauenanteil bleibt tief:** Gemäss den aktuellen Zahlen des Bundesamts für Statistik BFS (2021) haben die ICT-Lehrberufe mit 15% einen sehr tiefen Frauenanteil. Der Frauenanteil in der Mediamatik ist deutlich am höchsten (40%), Tendenz steigend. In den beiden Fachrichtungen der Informatik ist der Frauenanteil mit 7 – 11% sehr tief, so auch bei der dreijährigen Lehre zum/zur ICT-Fachmann/-frau (6%).
- **Wohlbefinden seit Lehrbeginn:** 89% der befragten ICT-Lernenden geben an, dass sie seit Lehrbeginn die ganze Zeit, meistens oder mehr als die Hälfte der Zeit froh und guter Laune sind und ihr Alltag voller Dinge ist, welche sie interessieren.

Rücklauf-/Antwortquote¹: Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage



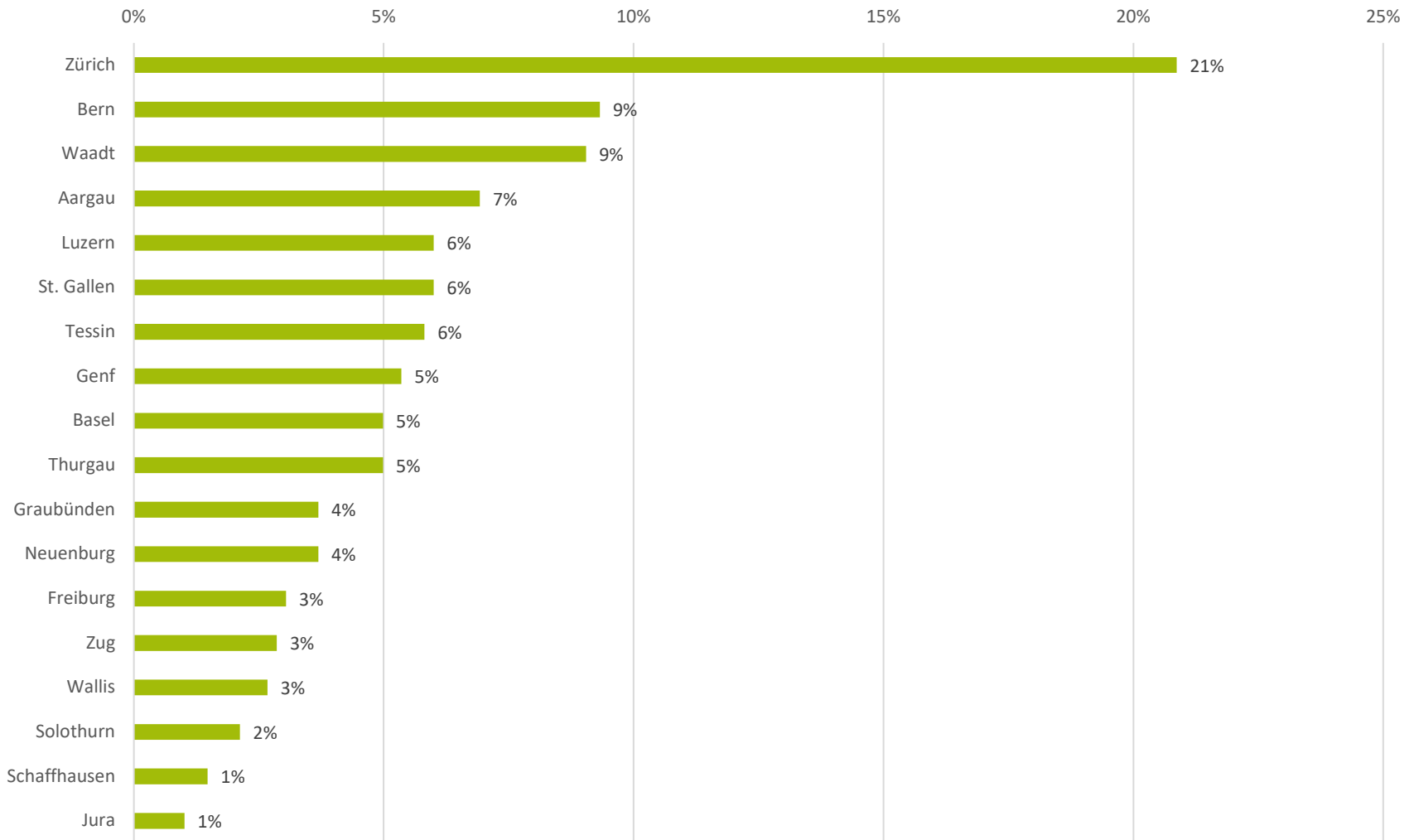
Lehrberuf	Grundges. BFS 2021	Gültige Antworten Umfrage	Antwort-/Rücklaufquote
Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung	947	347	37%
Informatiker/in EFZ Plattformentwicklung	717	218	30%
Betriebsinformatiker/in EFZ	339	129	38%
Mediamatiker/in EFZ	599	259	43%
ICT-Fachfrau/ICT-Fachmann EFZ	348	113	32%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Gebäudeautomation	23	11	48%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Kommunikation und Multimedia	21	3	14%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Planung	2	2	100%
Total	2'996	1'082	36%

Bedingungen für gültige Antworten:

- Pflichtfragen zu Soziodemografie und zur Berufslehre müssen beantwortet sein
- Bearbeitungszeiten unter 5 Minuten sind ungültig

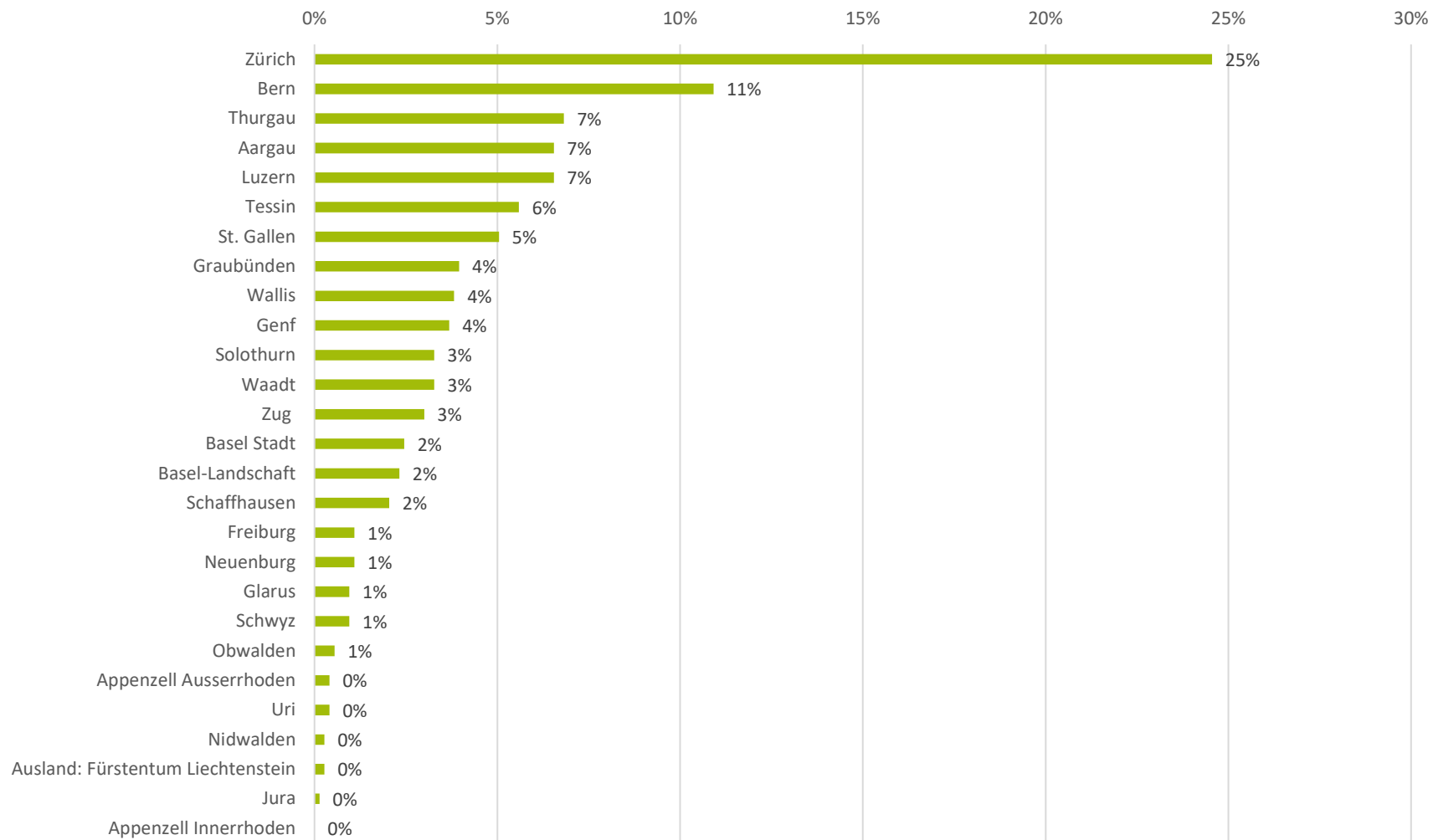
¹ Gültige Antworten im Verhältnis zur approximierten Grundgesamtheit des Bundesamts für Statistik (BFS) aus dem Jahr 2021

Schule/Berufsfachschule: Standort



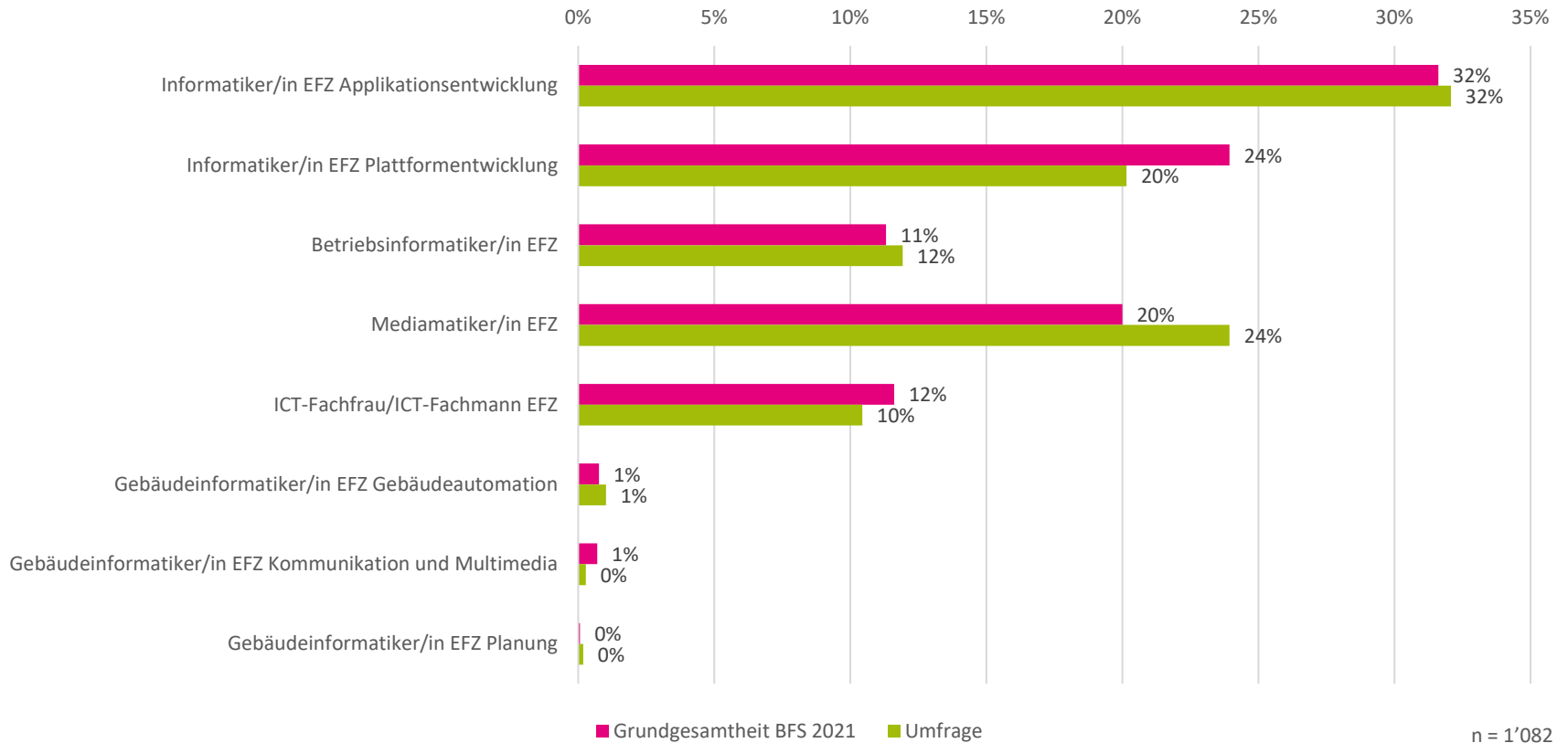
n = 1'082

Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb: Standort



n = 733

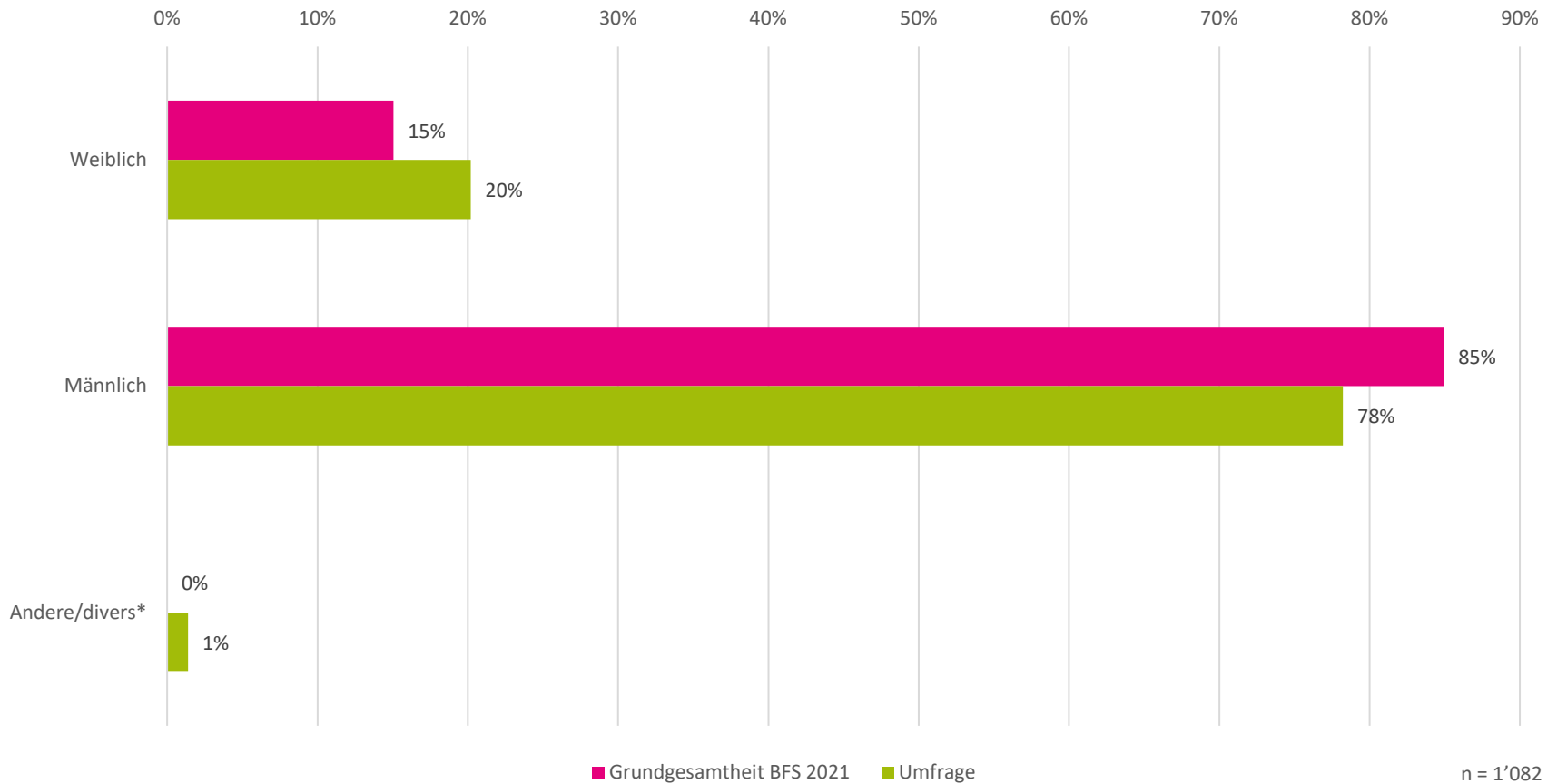
Verhältnis der verschiedenen ICT-Lehrberufe: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage



- Am populärsten ist die Lehre zum/zur Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung (32%)
- In der Umfrage ist die Verteilung der ICT-Lernenden ungefähr gleich wie in der Grundgesamtheit

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2021)

Frauenanteil: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage

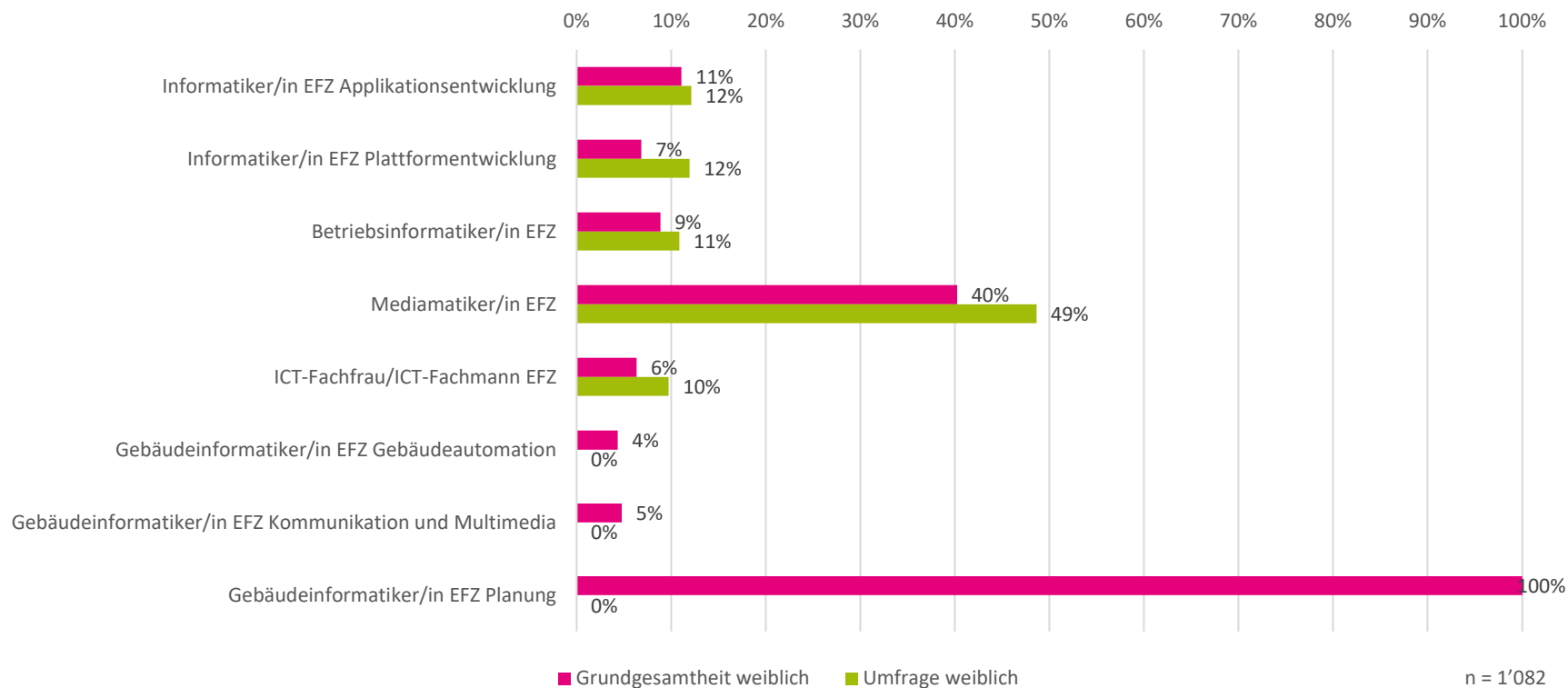


- Gleich wie in den Vorjahren ist nur ein geringer Prozentanteil der ICT-Lehrbeginner/innen weiblich (15%)
- Verglichen mit der approximierten Grundgesamtheit des BFS haben an der Umfrage etwas mehr Frauen teilgenommen (20%)

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2021)

* Das Geschlecht „Andere/divers“ wird bei der Erhebung des BFS nicht berücksichtigt

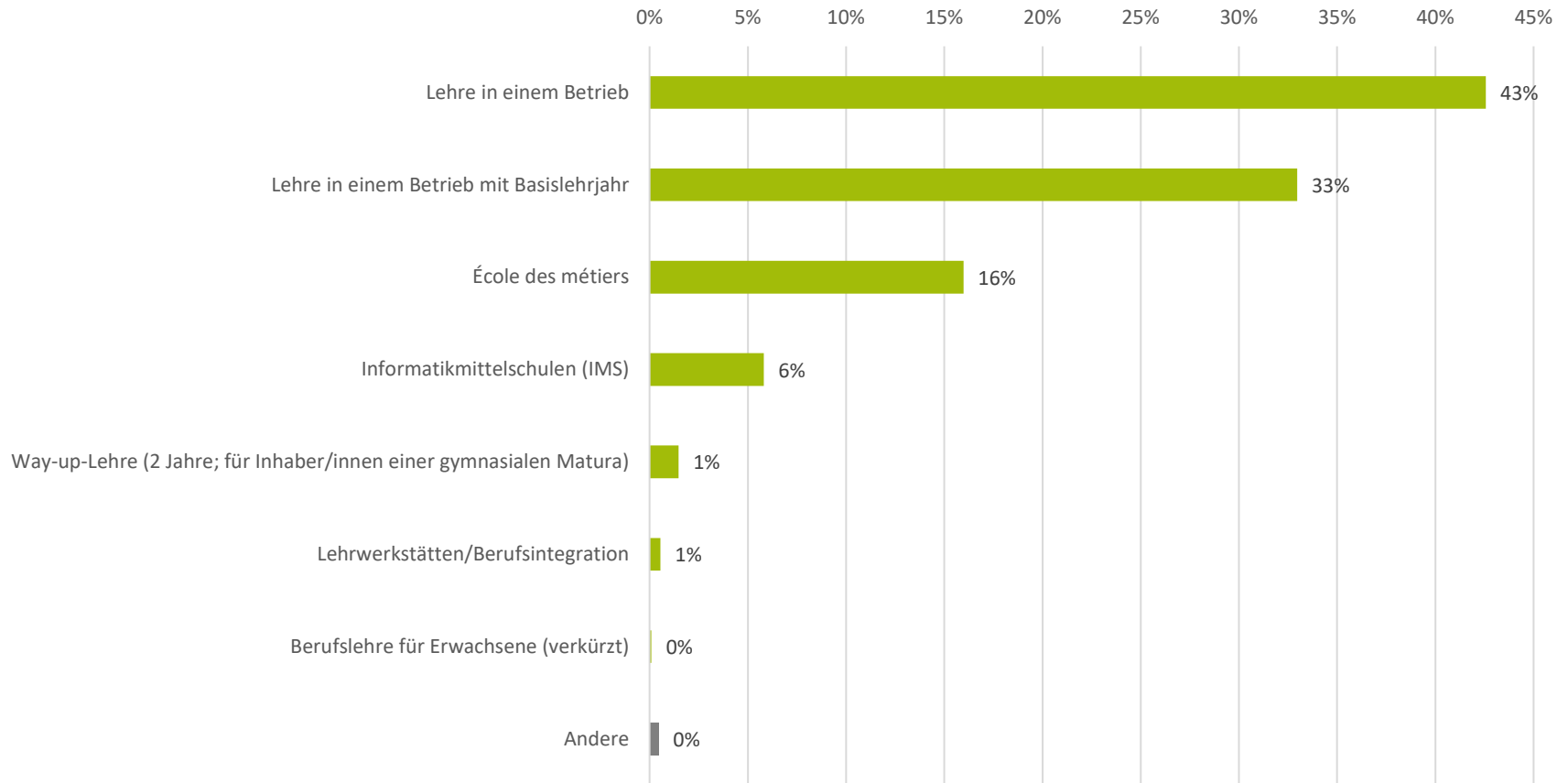
Frauenanteil nach ICT-Lehrberufen: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage



- Der Frauenanteil ist in den Fachrichtungen der Informatik mit 7 – 11% sehr tief
- Auch bei der dreijährigen Lehre zum/zur ICT-Fachmann/-frau ist der Frauenanteil mit 6% tief
- In der Mediamatik ist der Anteil weiblicher Lernender mit 40% deutlich höher, Tendenz steigend
- In der Umfrage haben keine Gebäudeinformatikerinnen teilgenommen

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2021)

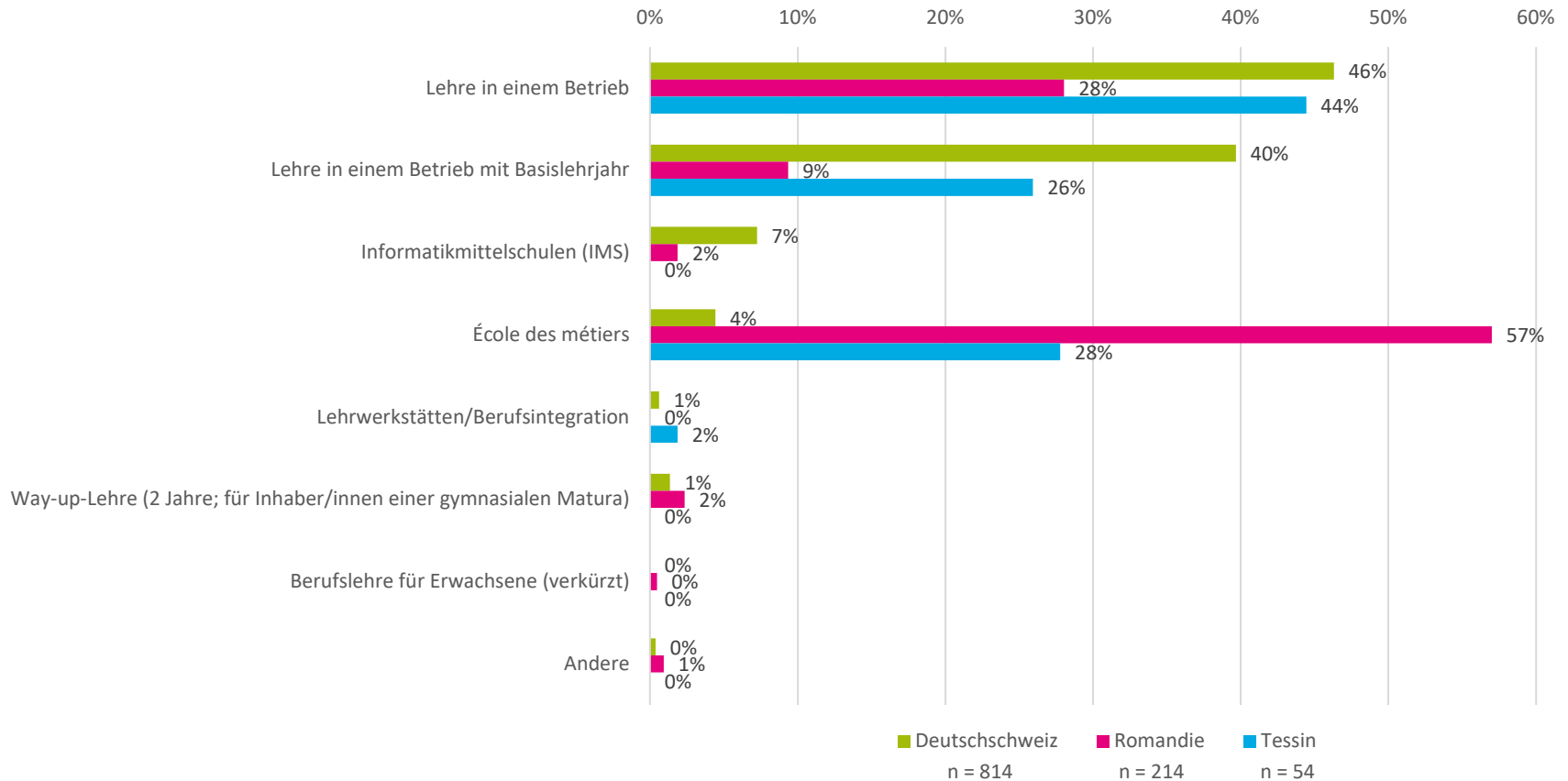
ICT-Lernende: Art der Berufslehre



n = 1'082

- Die überwiegende Mehrheit der ICT-Lernenden absolviert ihre Ausbildung in einem Betrieb (43%)
- Die Lehre in einem Betrieb mit Basislehrjahr hat gegenüber dem Vorjahr leicht an Bedeutung gewonnen (+ 3%)

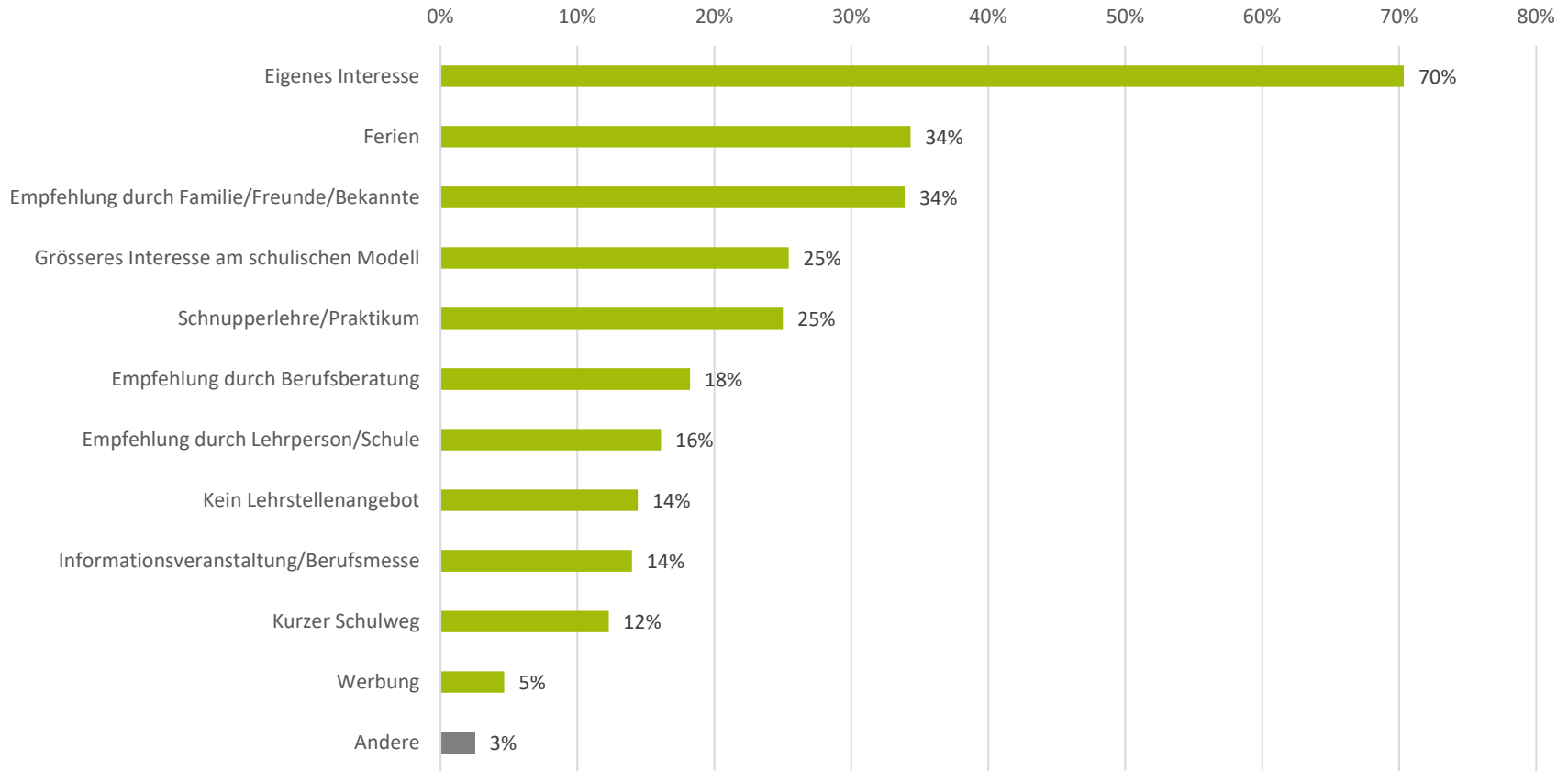
ICT-Lernende: Art der Ausbildung nach Sprachregionen¹ des Ausbildungs-/Praktikumsbetriebs



- In der Deutschschweiz sowie im Tessin ist die Lehre in einem Betrieb am populärsten (Deutschschweiz: 46% / Tessin: 44%)
- In der Romandie dominiert die schulisch organisierte Grundbildung «École des métiers» (57%)

¹ Die Mehrheitssprache des jeweiligen Kantons legte die Zuordnung zu den Sprachregionen Deutschschweiz, Romandie und Tessin fest

ICT-Lernende: Gründe für die schulisch organisierte Grundausbildung¹

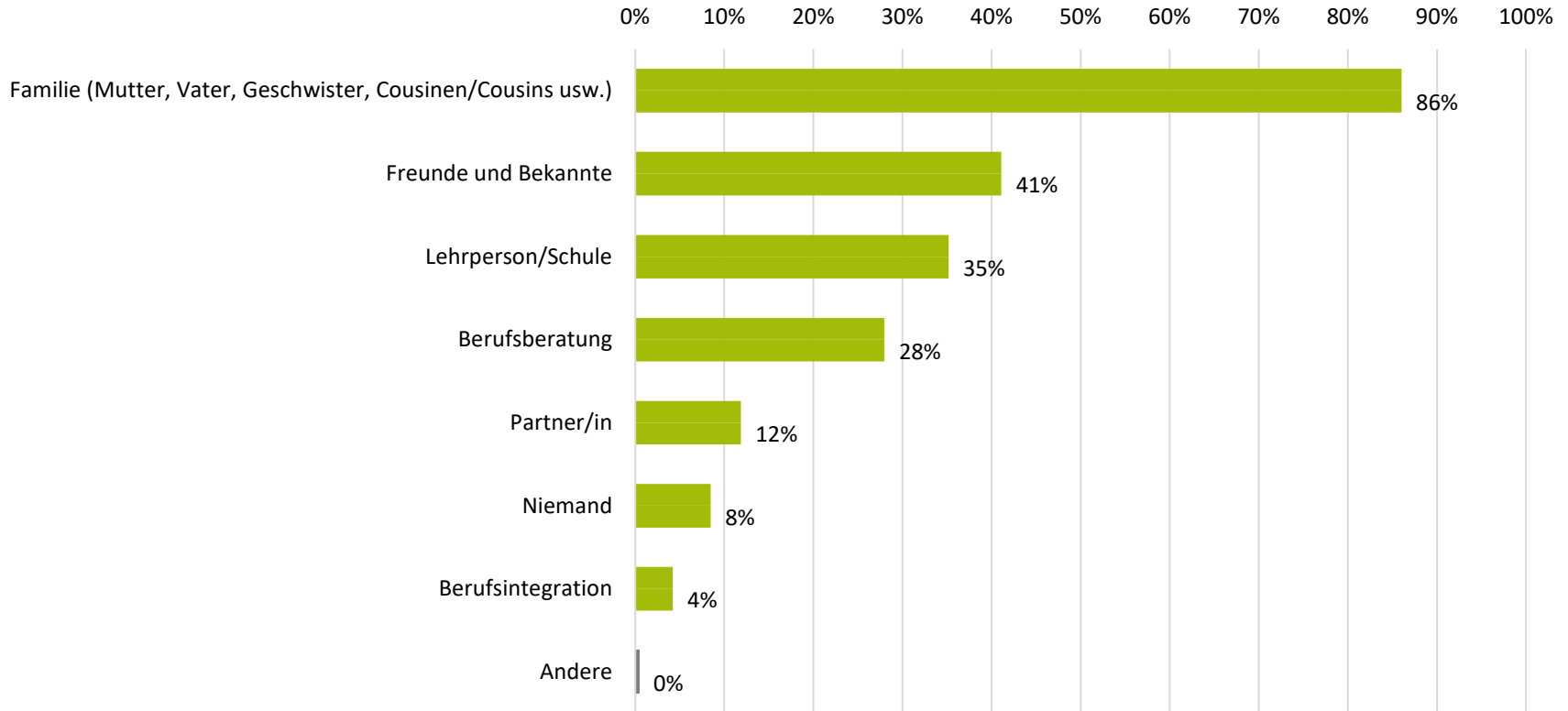


n = 236

- Die grosse Mehrheit der ICT-Lernenden, welche sich für eine schulisch organisierte Grundausbildung entschieden haben, tat dies aus eigenem Interesse (70%), wegen den Ferien (34%) oder aufgrund der Empfehlung von Familie/Freunden/Bekanntem (34%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

ICT-Lernende: Unterstützung beim Entscheid, eine schulisch organisierte Grundausbildung¹

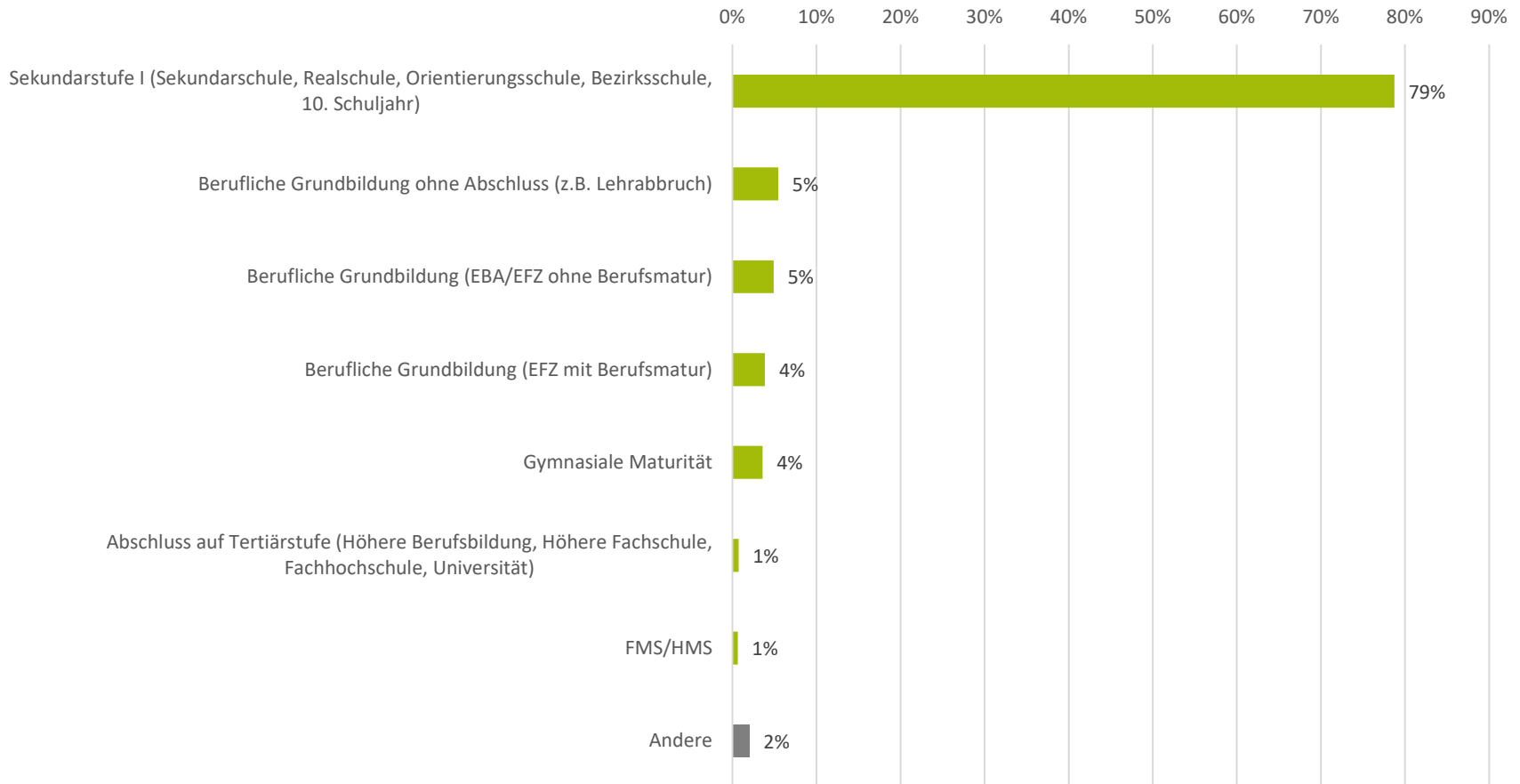


n = 236

- Bei ihrem Entscheid, eine schulisch organisierte Grundausbildung zu machen, erfuhren die ICT-Lernenden v.a. durch die Familie (86%) oder durch Freunde und Bekannte (41%) bedeutend Unterstützung

¹ Mehrfachauswahl möglich

ICT-Lernende: Vorbildung¹

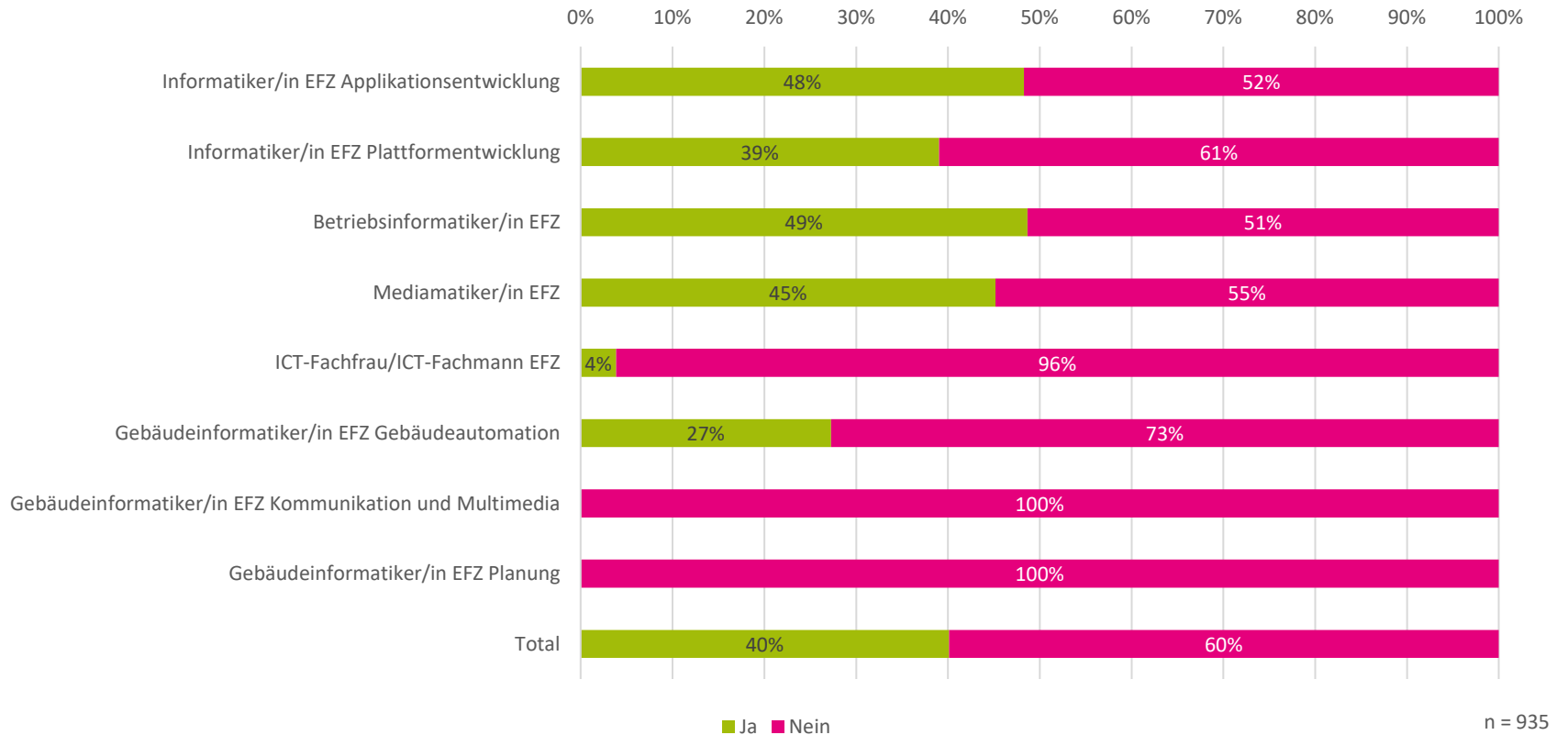


n = 1'082

- Die meisten ICT-Lernenden beginnen ihre Lehre mit einem Abschluss auf Sekundarstufe I (79%)
- 14% haben bereits eine andere berufliche Grundbildung abgeschlossen oder begonnen

¹ Höchste abgeschlossene Ausbildung vor Beginn der ICT-Lehre

ICT-Lernende: Gleichzeitige Absolvierung der Berufsmatur BM1¹

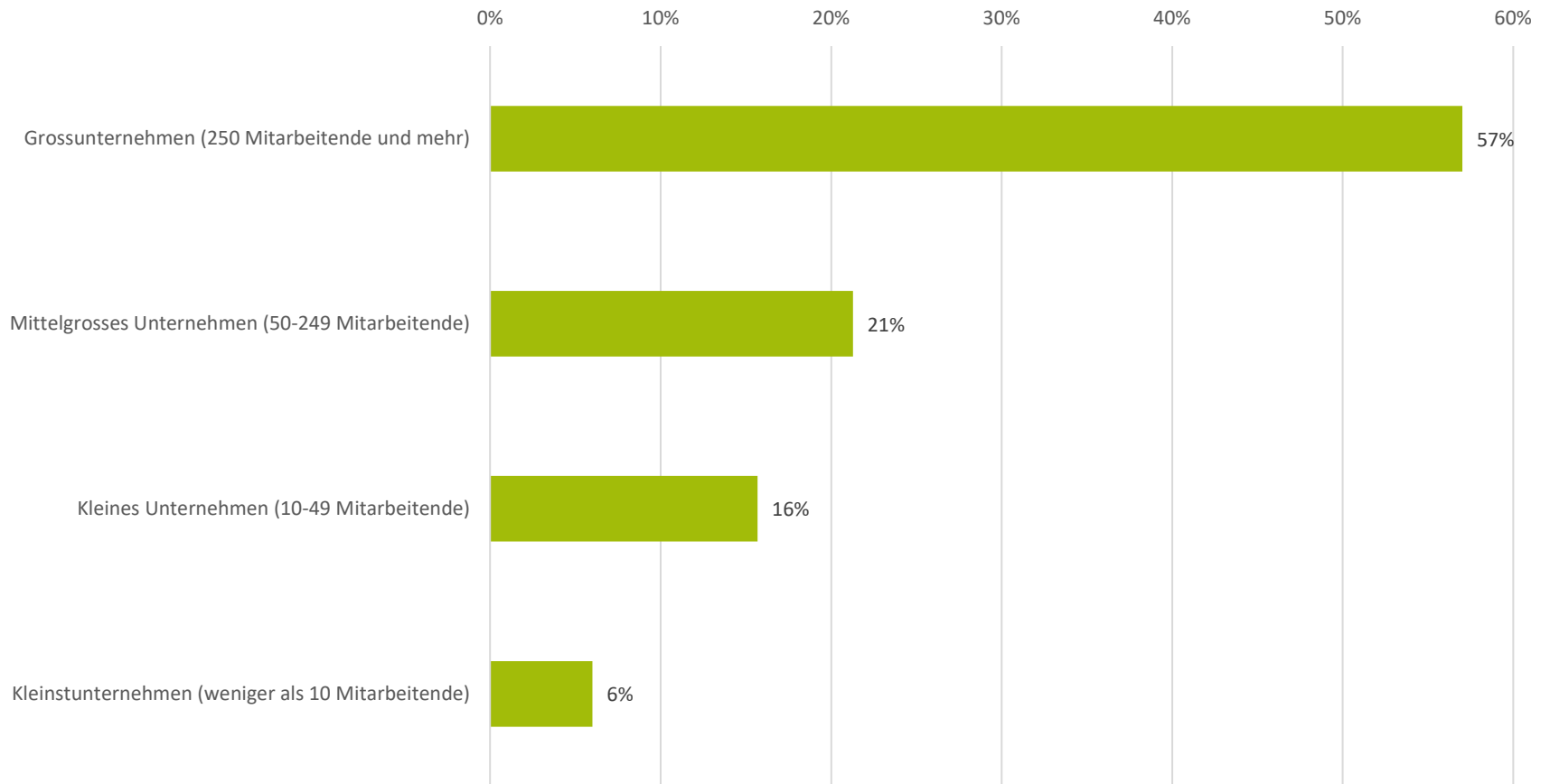


- Über ein Drittel (40%) der befragten ICT-Lernenden absolviert parallel zur Lehre die Berufsmaturität (BM1)
- Besonders hoch ist die BM1-Quote bei den Berufen Betriebsinformatiker/in EFZ (49%), Informatiker/in EFZ, Applikationsentwicklung (48%), sowie bei den angehenden Mediamatiker/innen EFZ (45%)
- Berufsübergreifend liegt die BM-Quote schweizweit bei 16,2%²

¹ Die BM1 bezieht sich auf Lernende, welche die Berufsmaturität während der Lehre absolvieren, die BM2 wird hingegen nach Erlangen des EFZ gemacht

² Quelle: BFS, 2022

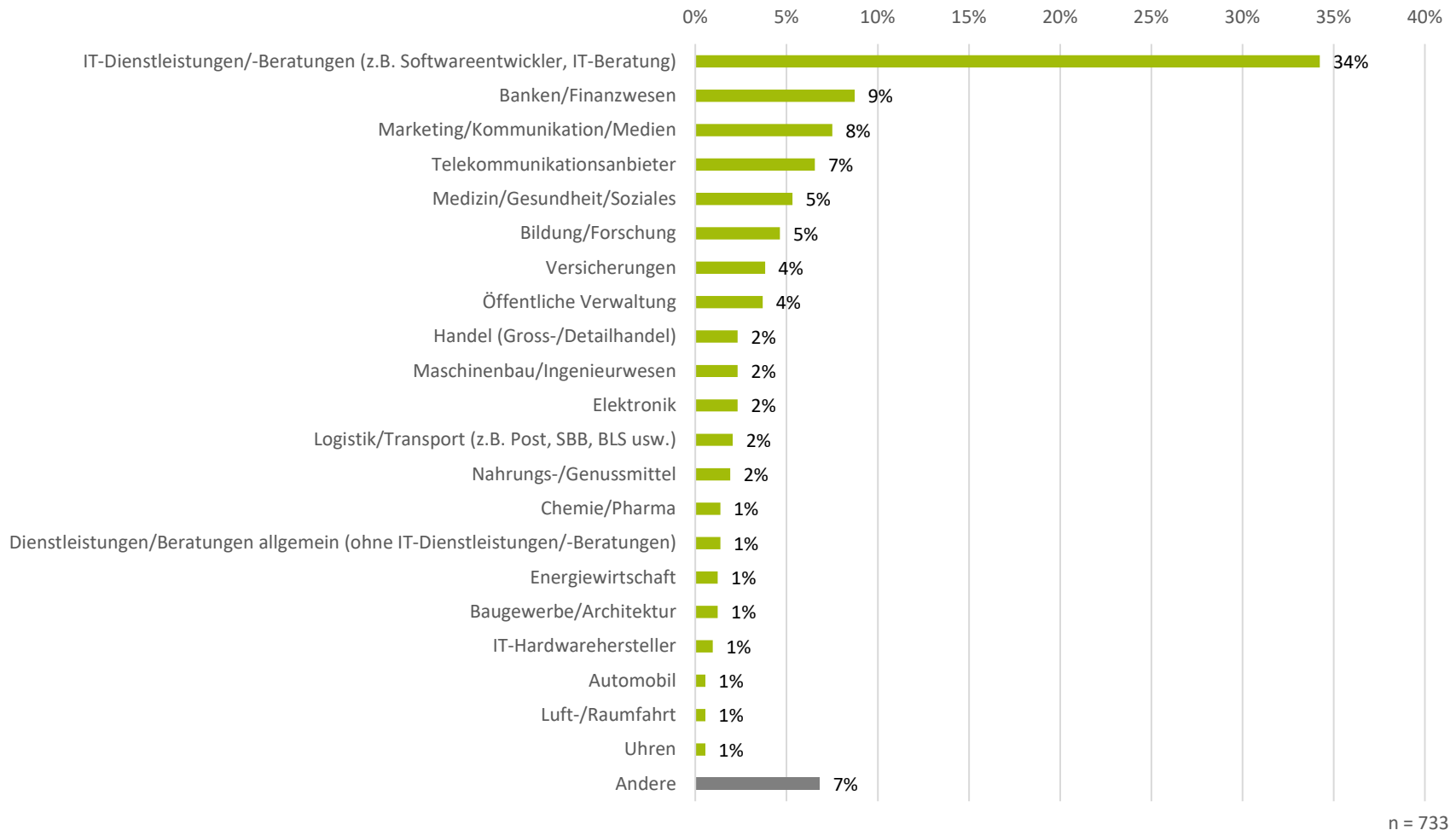
Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb: Unternehmensgrösse (Selbsteinschätzung)



n = 733

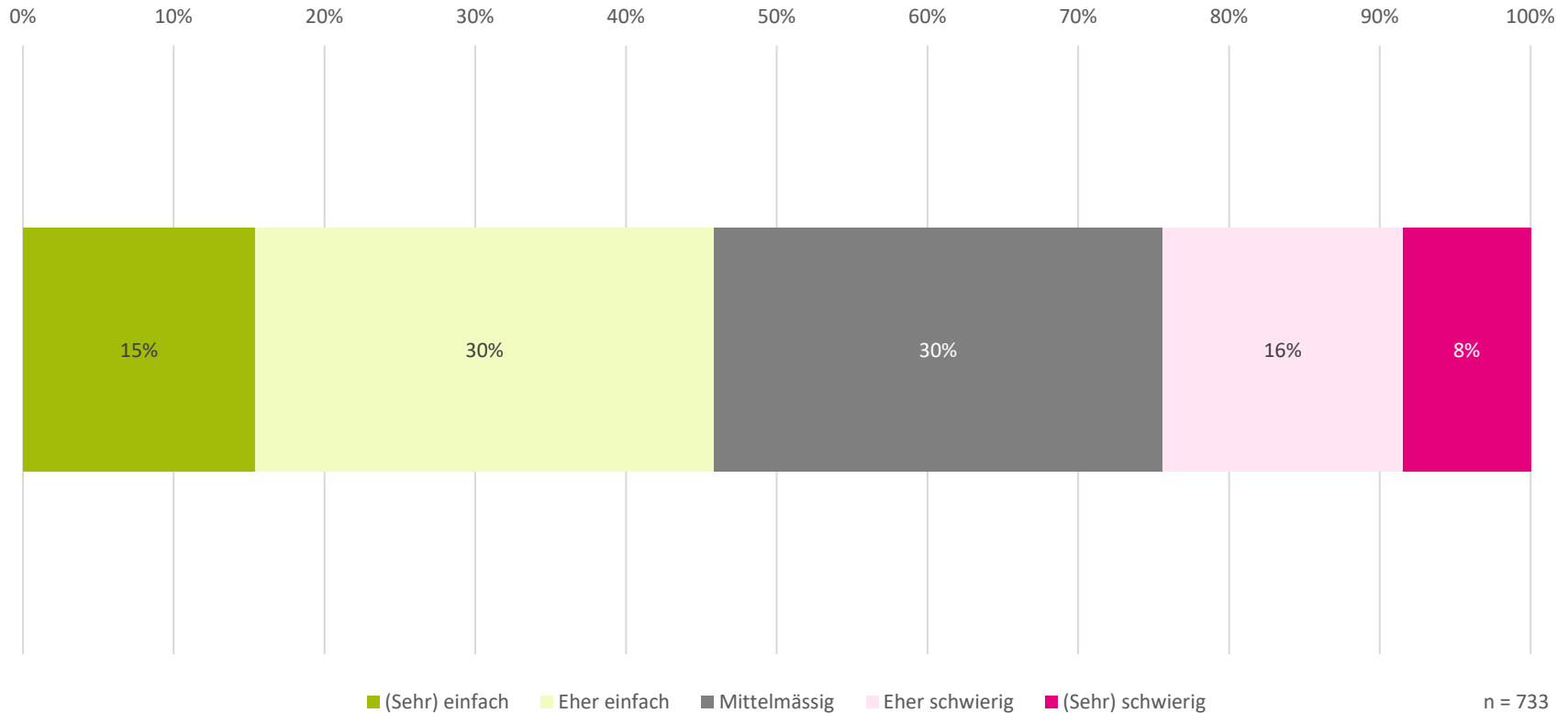
- 43% der Lernenden werden von KMU ausgebildet, 57% absolvieren die Lehre in einem Grossunternehmen

Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb: Branchenzugehörigkeit (Selbsteinschätzung)



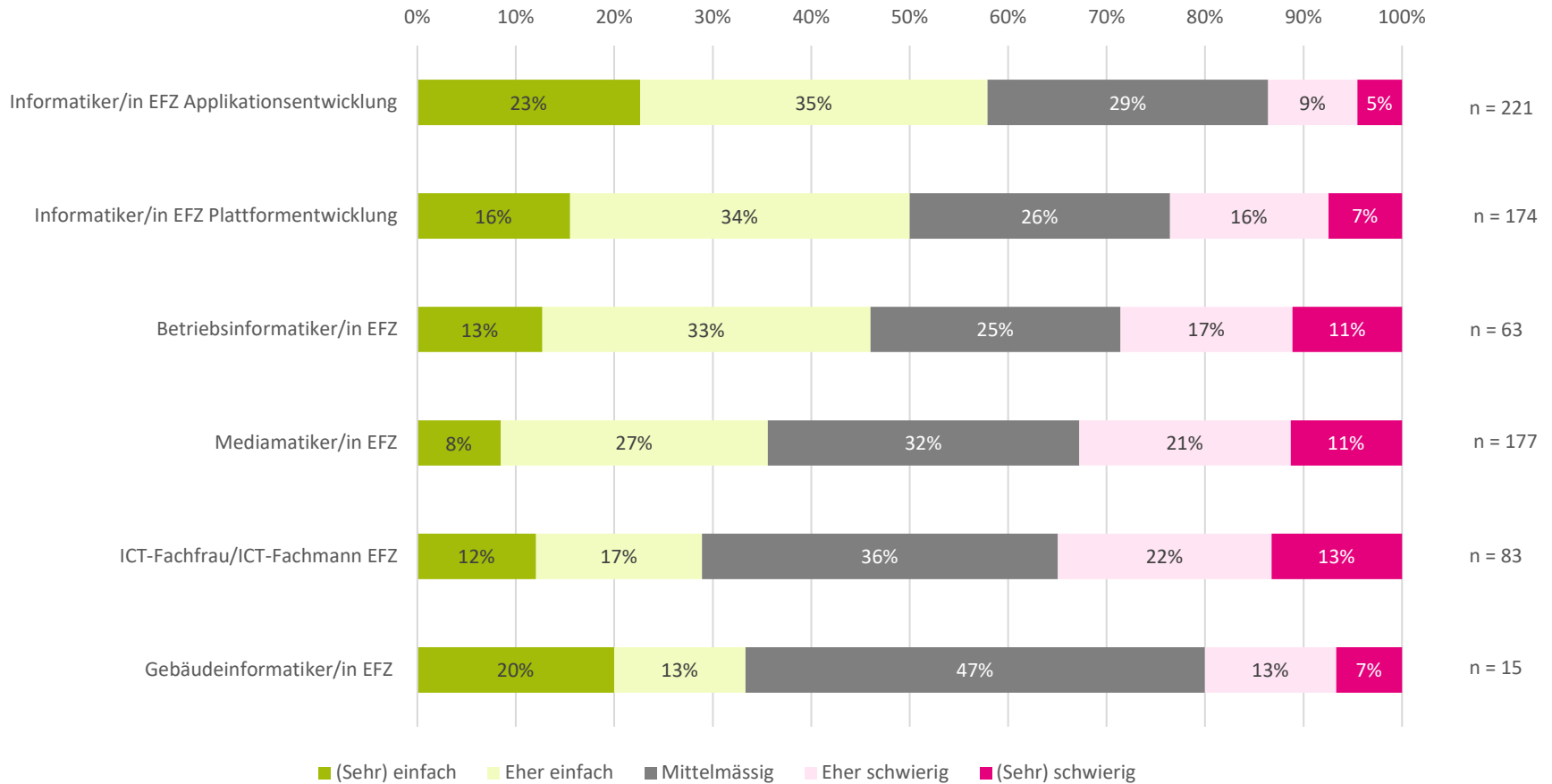
- Das weite Einsatzgebiet von ICT zeigt sich im breiten Branchenmix der Ausbildungsbetriebe
- Wie in den Vorjahren werden die meisten ICT-Lernenden von IT-Dienstleistern/-Beratern ausgebildet (34%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Schwierigkeit



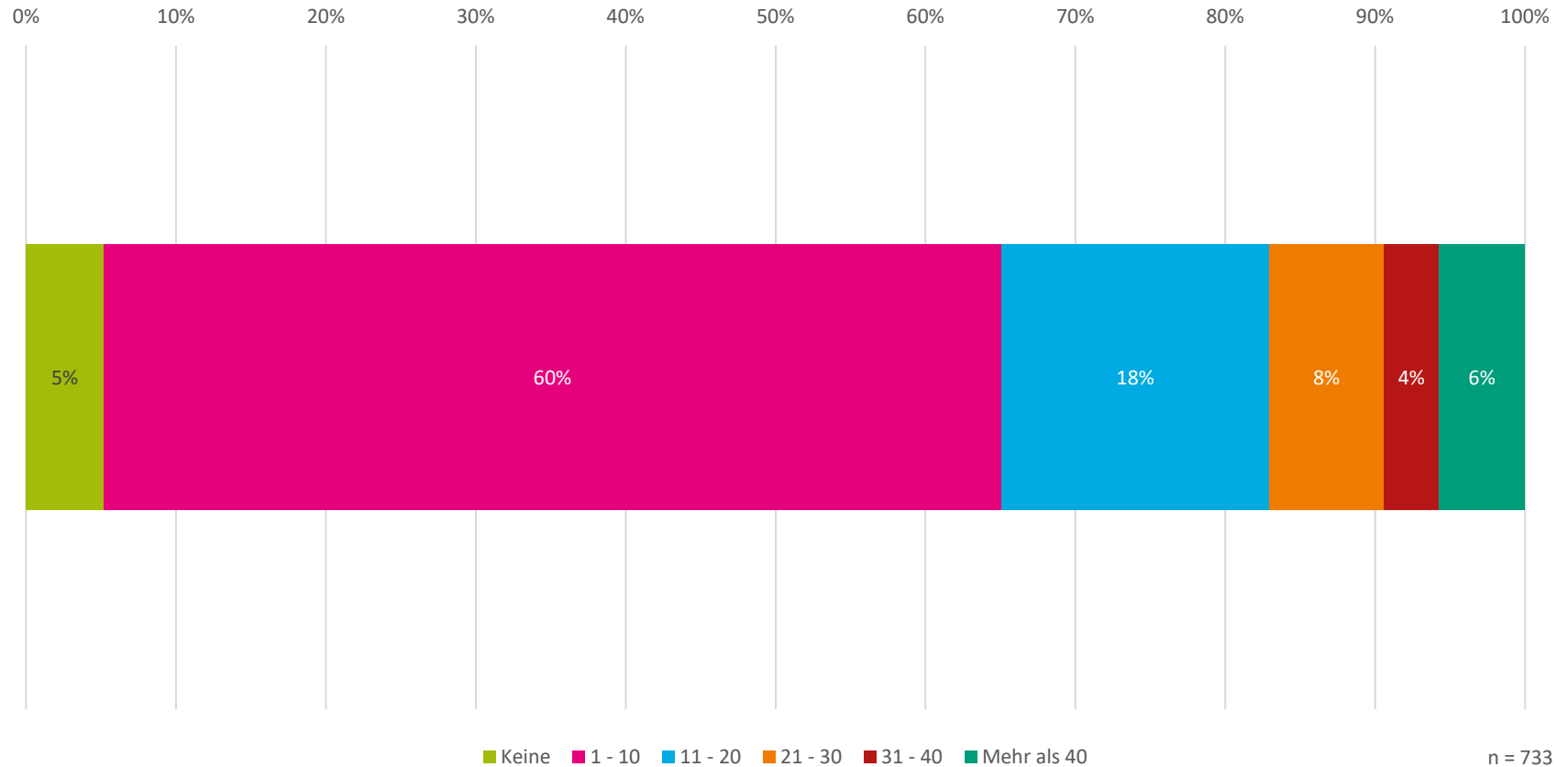
- Knapp die Hälfte der ICT-Lernenden empfand die Lehrstellen-/Praktikumssuche als (sehr) einfach oder eher einfach (45%) und knapp ein Drittel als (sehr) schwierig oder schwierig (24%)
- Hauptgründe für die Schwierigkeiten beim Finden einer Lehr-/Praktikumsstelle waren gemäss Umfrage, dass das Stellenangebot im Verhältnis zur Nachfrage zu gering war, die Lehr-/Praktikumsstellen sehr früh vergeben wurden, die schulischen Leistungen oder weil sie sich bei ihrer Berufswahl lange unsicher waren

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Schwierigkeit nach Lehrberuf



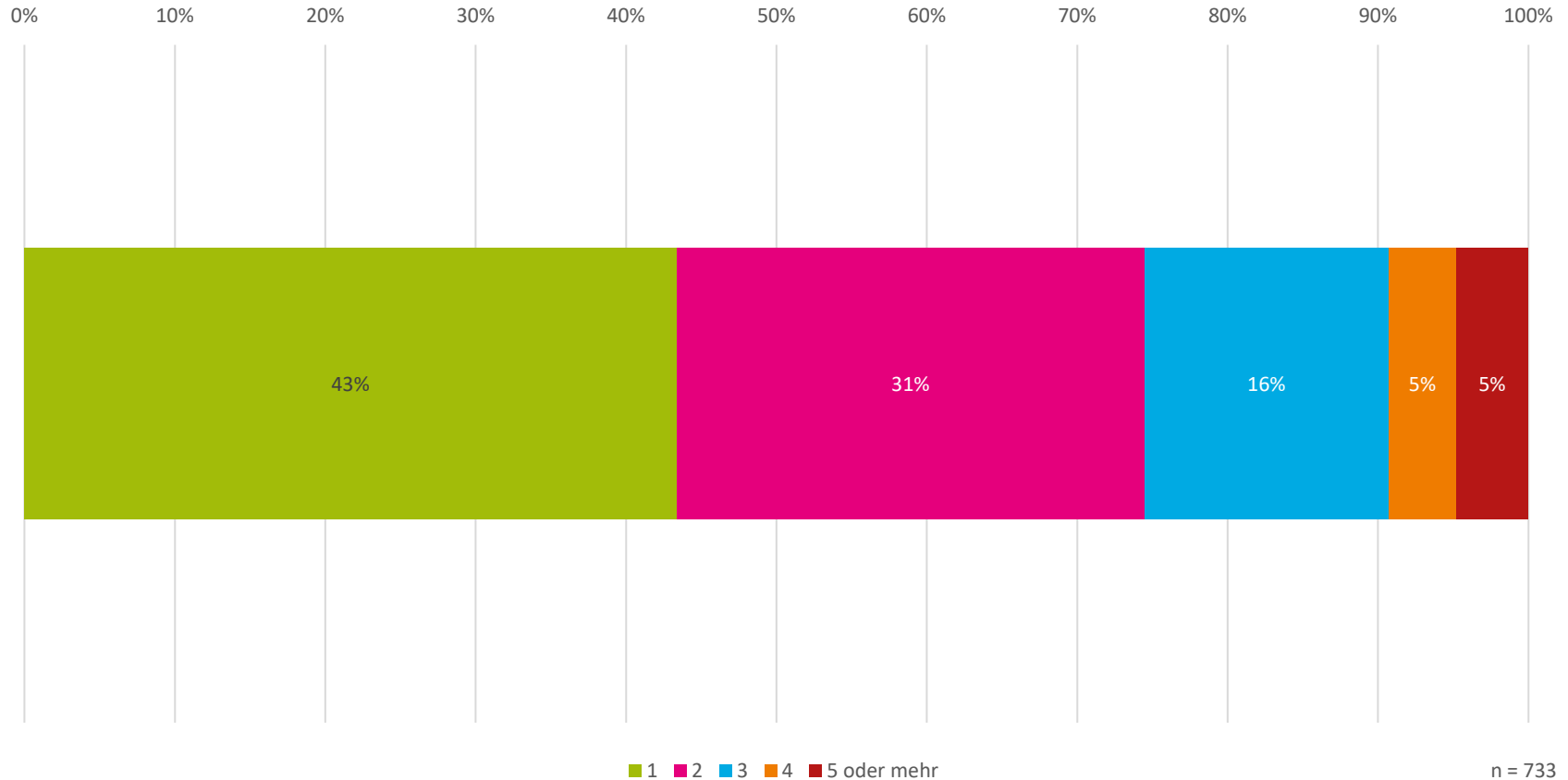
- Gemäss Umfrage fiel den Lernenden der Informatik Fachrichtung Applikationsentwicklung die Lehrstellen-/Praktikumssuche am einfachsten (58%)
- Die angehenden ICT-Fachleute EFZ empfanden die Lehrstellen-/Praktikumssuche am schwierigsten (35%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Anzahl Bewerbungen



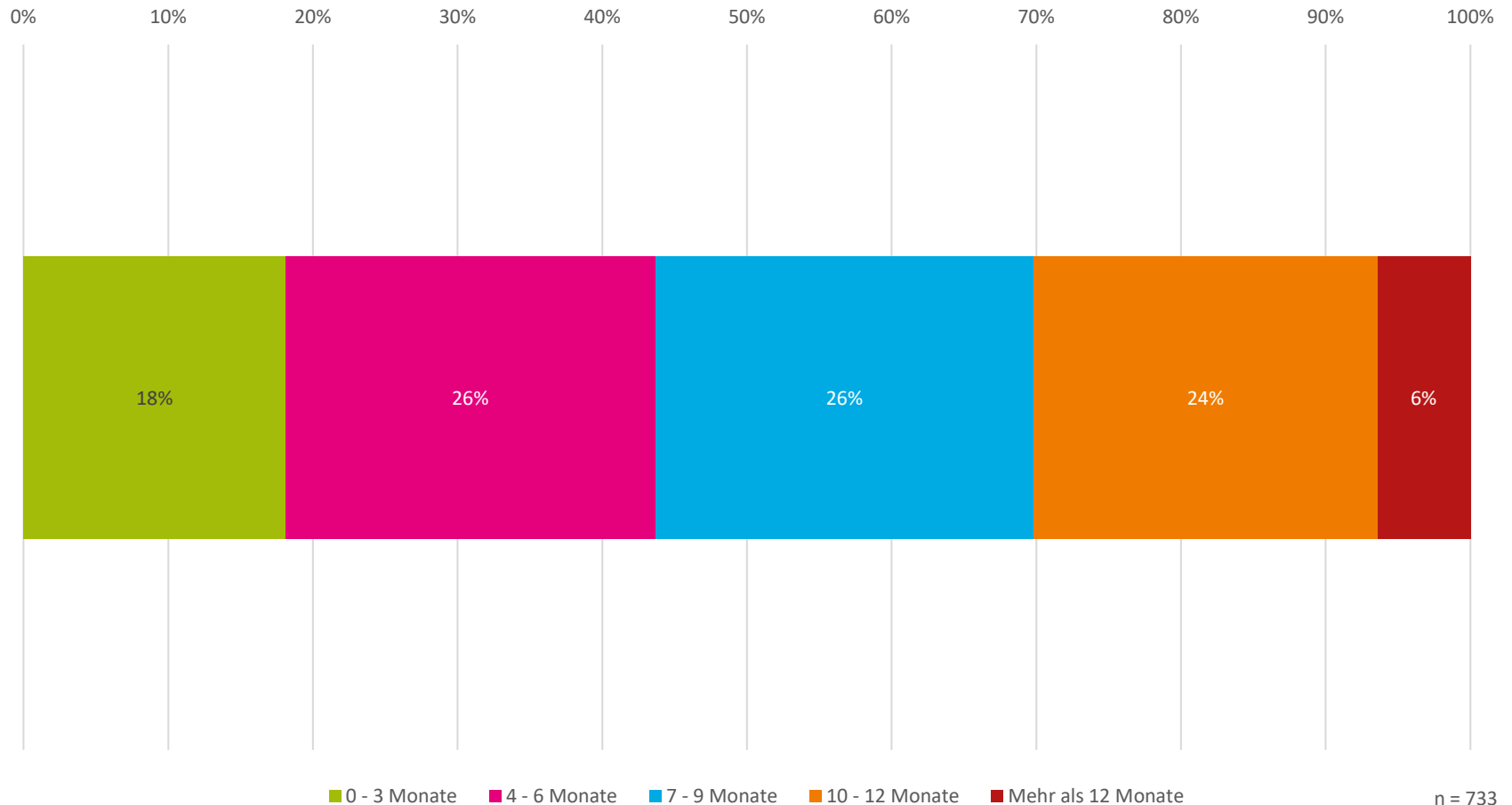
- 60% der ICT-Lernenden mussten nicht mehr als zehn Bewerbungen schreiben, bis sie ihre Lehr-/Praktikumsstelle gefunden haben
- Im Vergleich zum Vorjahr mussten sich die ICT-Lernenden etwas weniger fleissig bewerben (11 und mehr Bewerbungen), bis sie einen Lehr-/Praktikumsvertrag abschliessen konnten (- 4%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Anzahl Angebote Lehr-/Praktikumsstellen



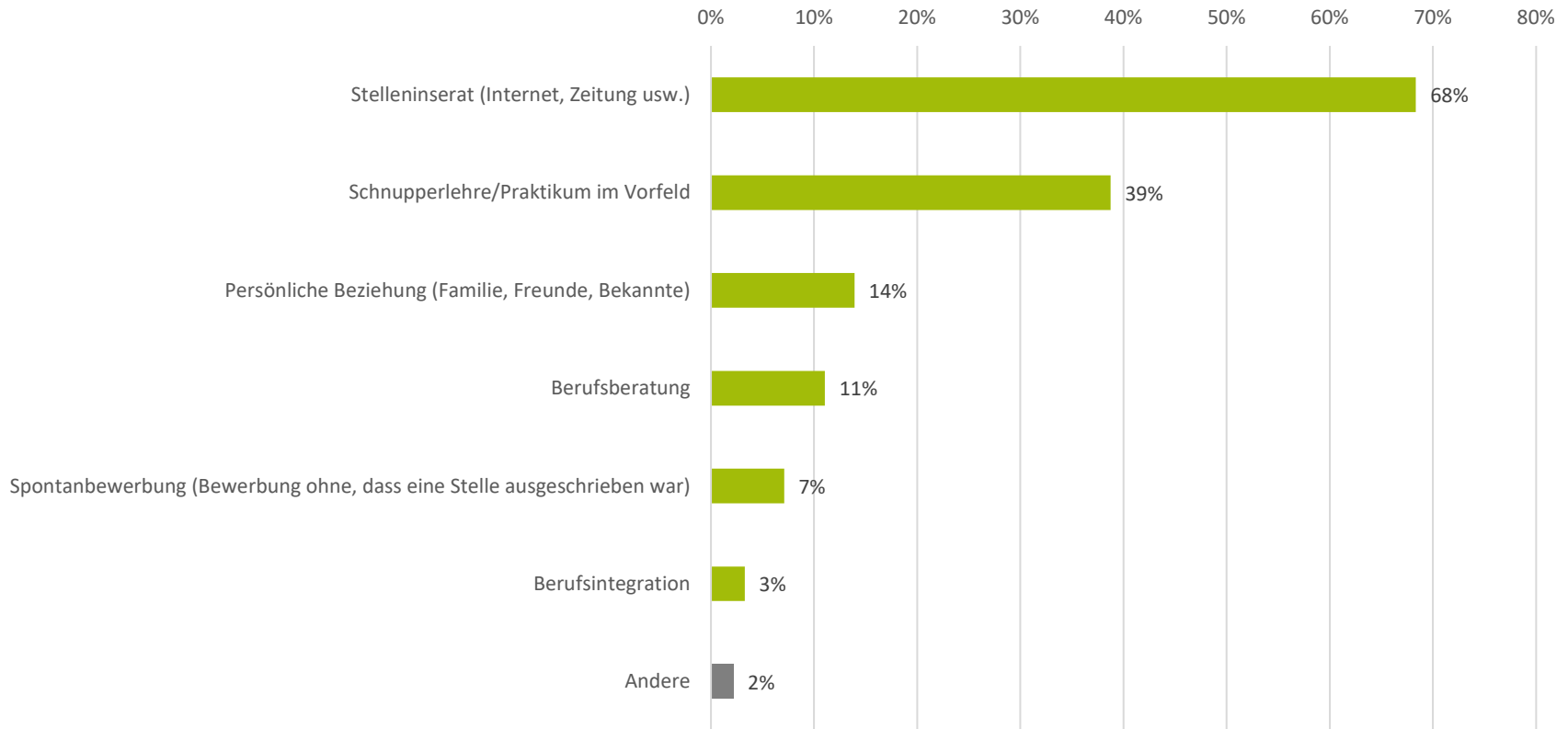
- Mehr als die Hälfte (57%) der ICT-Lernenden erhielt mehr als ein Lehrstellen-/Praktikumsangebot, was etwas mehr gegenüber dem Vorjahr ist (+ 5%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Zusicherung Lehr-/Praktikumsstelle vor Lehrbeginn



- Am häufigsten erhielten die ICT-Lernenden ihre Zusage für die Lehr-/Praktikumsstelle 4 – 9 Monate im Voraus (26%)
- Lediglich knapp ein Fünftel (18%) der Lehrstellen wurden kurzfristig (0 – 3 Monate vor Lehrbeginn) vergeben

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Relevante Quellen¹

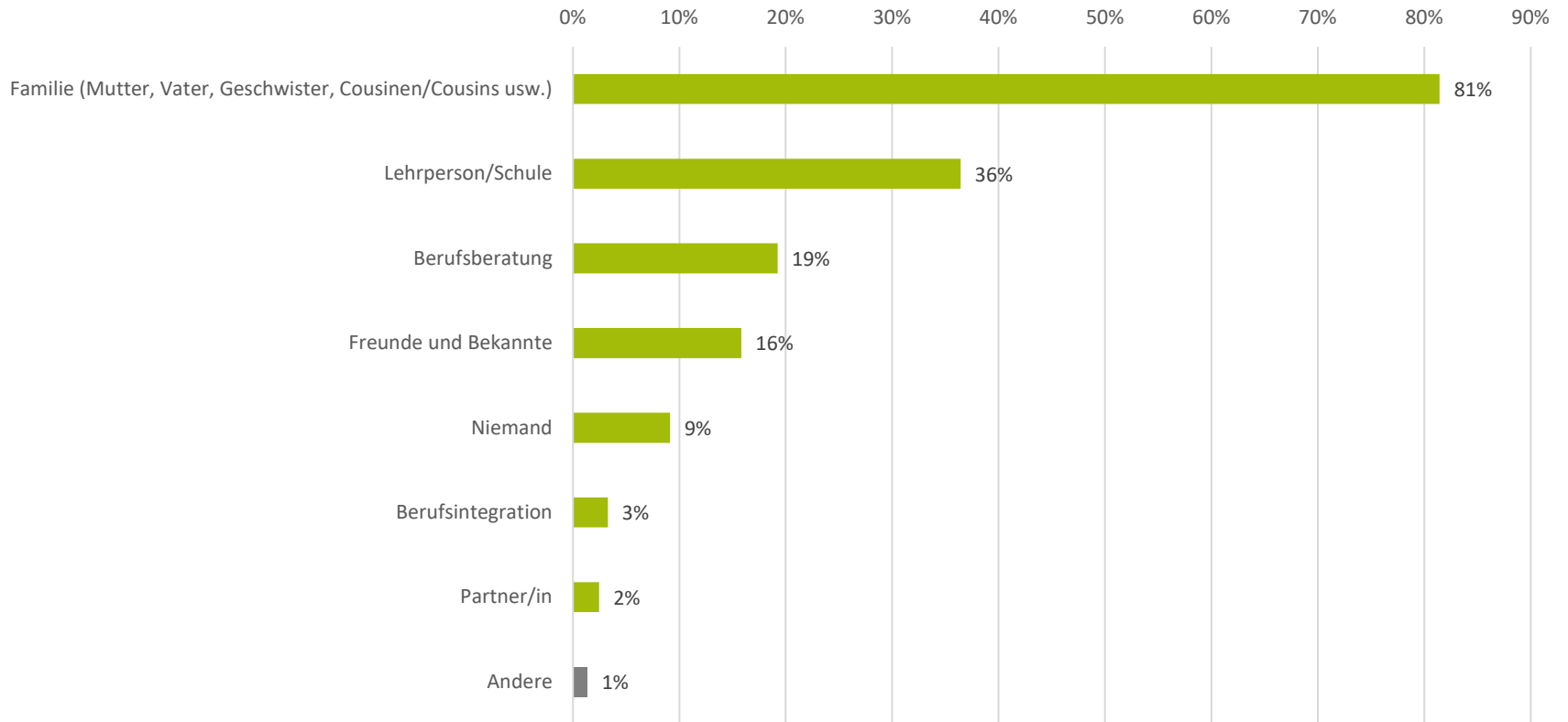


n = 733

- Gut zwei Drittel (68%) der Lernenden sind (unter anderem) durch ein Stelleninserat zu ihrer Lehr-/Praktikumsstelle gekommen, gut ein Drittel (39%) durch eine Schnupperlehre und/oder ein Praktikum im Vorfeld

¹ Mehrfachauswahl möglich

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Unterstützung¹

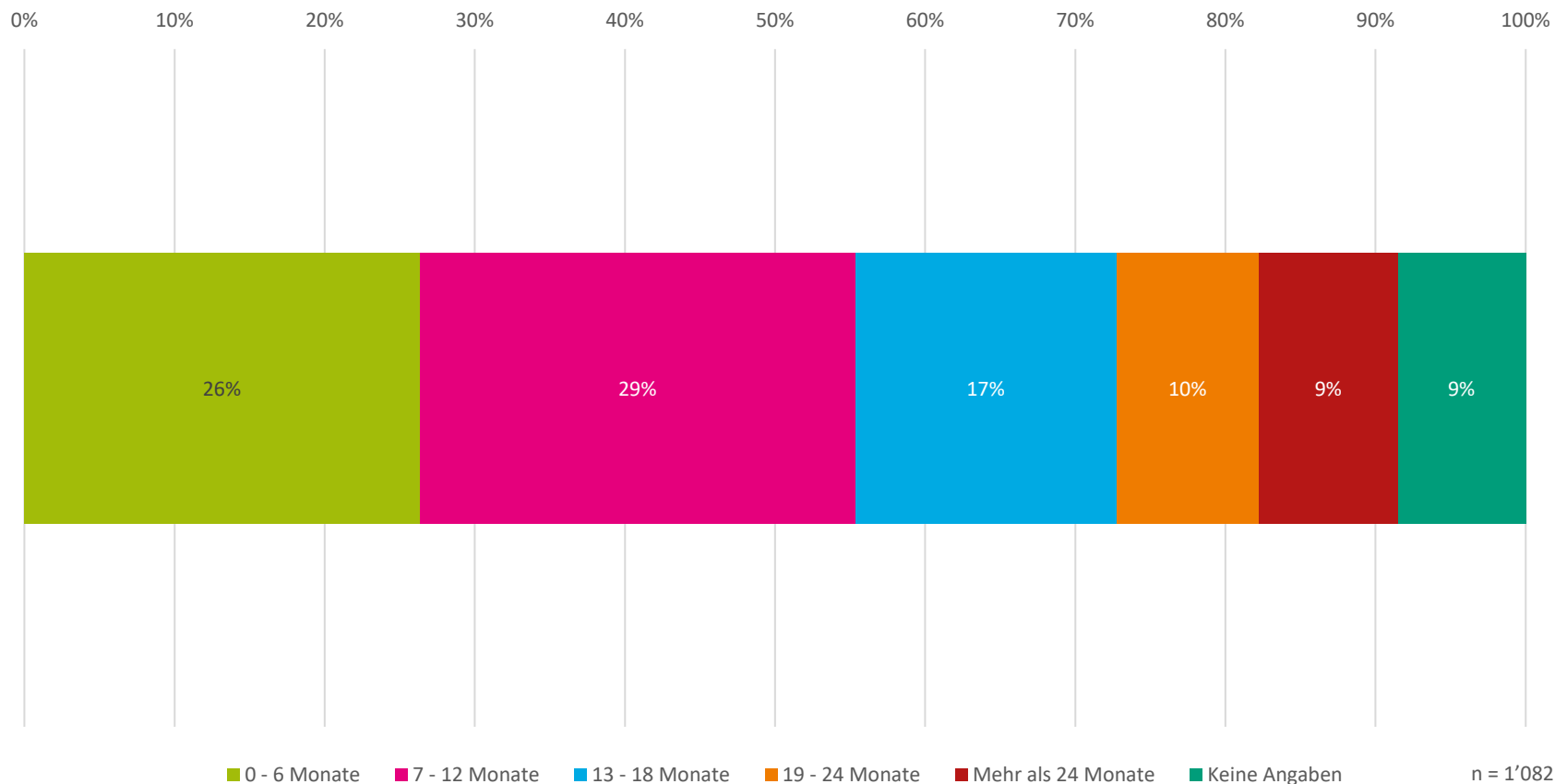


n = 733

- Bei der Lehrstellen-/Praktikumssuche wurden die ICT-Lernenden v.a. durch ihre Familie (81%) sowie durch Lehrpersonen bzw. die Schule (36%) unterstützt

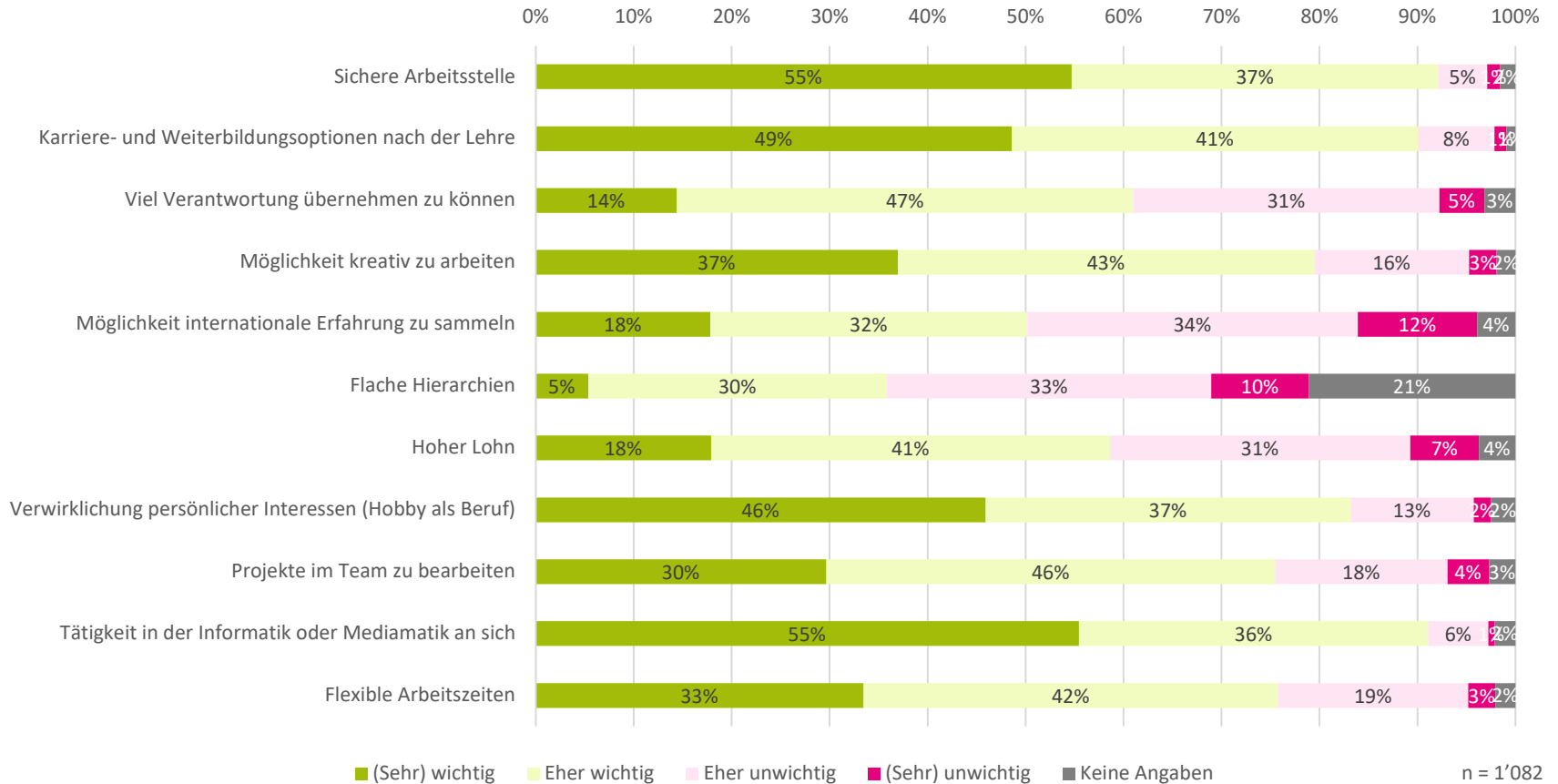
¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Dauer der Auseinandersetzung mit der Berufswahl vor Lehrbeginn



- Gut die Hälfte (55%) der ICT-Lernenden setzt sich erst im Jahr vor Lehrbeginn mit der Berufswahl auseinander

Berufswahl: Zentrale Kriterien¹



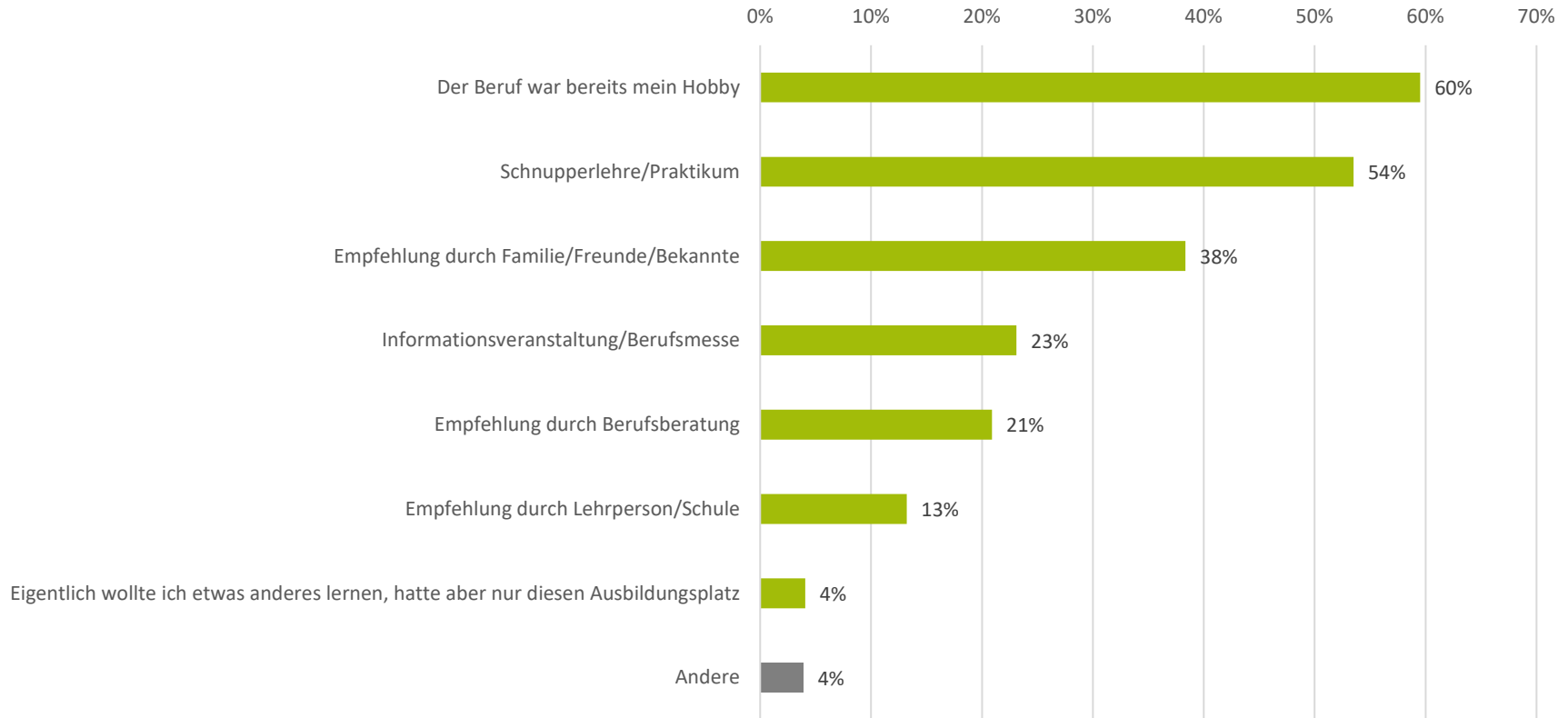
- Eine sichere Arbeitsstelle (92%), die Tätigkeit als Informatiker/in bzw. Mediamatiker/in an sich (91%) sowie Karriere- und Weiterbildungsoptionen nach der Lehre (90%) sind weiterhin die wichtigsten Kriterien bei der Berufswahl

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren I¹



Was hat Ihr Interesse an einer ICT-Lehre geweckt?



n = 1'082

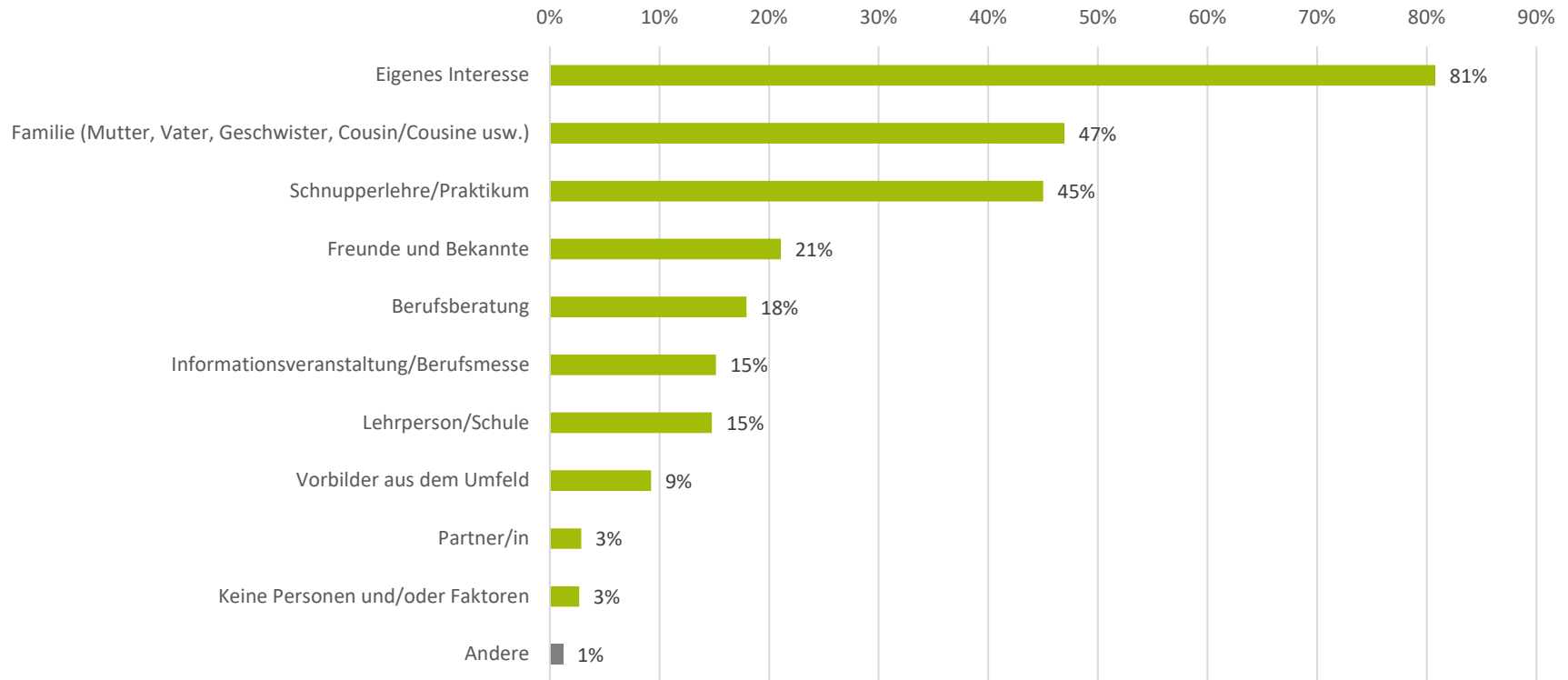
- Jeweils über die Hälfte der Befragten haben sich aufgrund ihres Hobbys (60%) oder einer Schnupperlehre/eines Praktikums (54%) für eine ICT-Lehre entscheiden
- Bei über einem Drittel (38%) spielten auch Empfehlungen von Familie, Freunde oder Bekannte eine wichtige Rolle

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren II¹



Welche Personen und/oder Faktoren haben bei Ihrer Entscheid, eine ICT-Lehre zu machen, eine wichtige Rolle gespielt?



n = 1'082

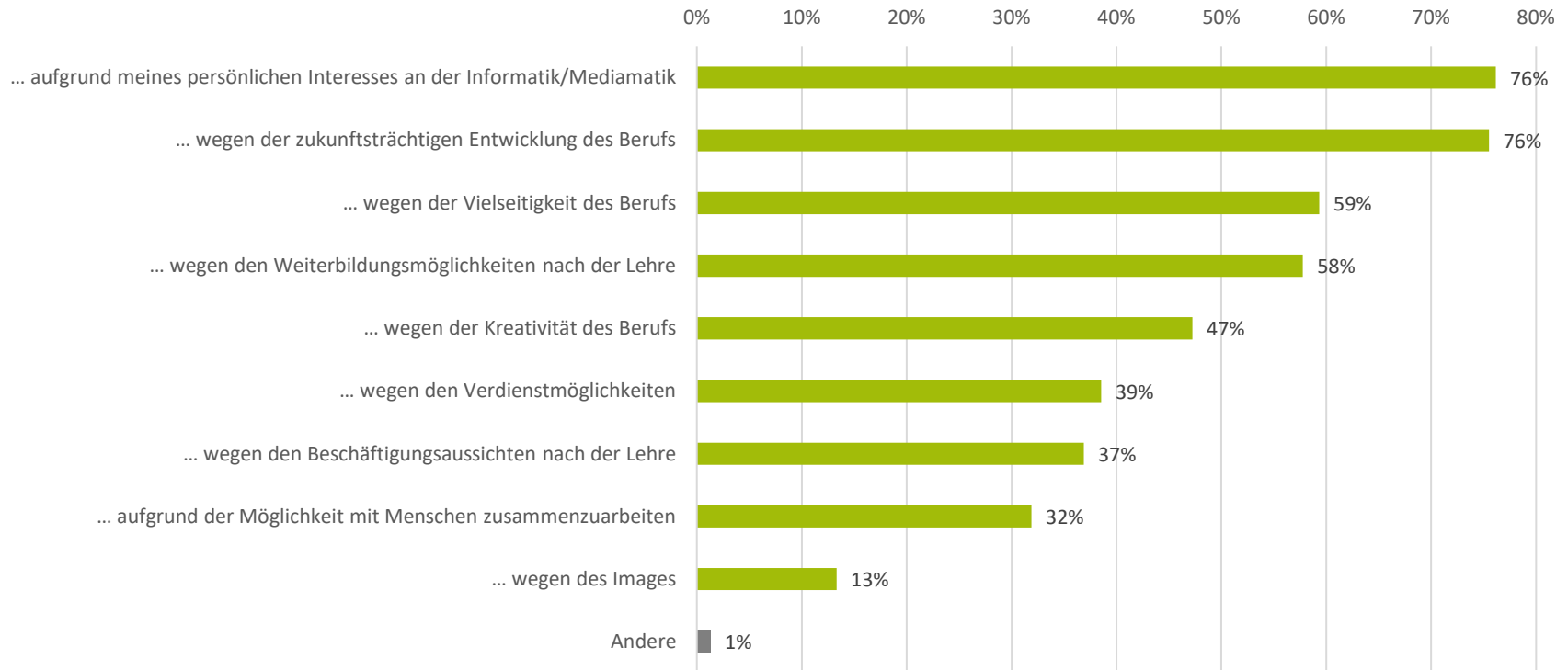
- Die grosse Mehrheit (81%) der ICT-Lernenden haben sich nicht aufgrund von äusseren Einflüssen, sondern aus eigenem Interesse für eine ICT-Lehre entschieden
- Am häufigsten wurden die ICT-Lernenden bei ihrem Entscheid für eine ICT-Lehre durch ihre Familie (47%) und/oder eine Schnupperlehre/ein Praktikum (45%) beeinflusst

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren III¹



Welches waren Ihre Beweggründe, weshalb Sie sich für eine ICT-Lehre entschieden haben?

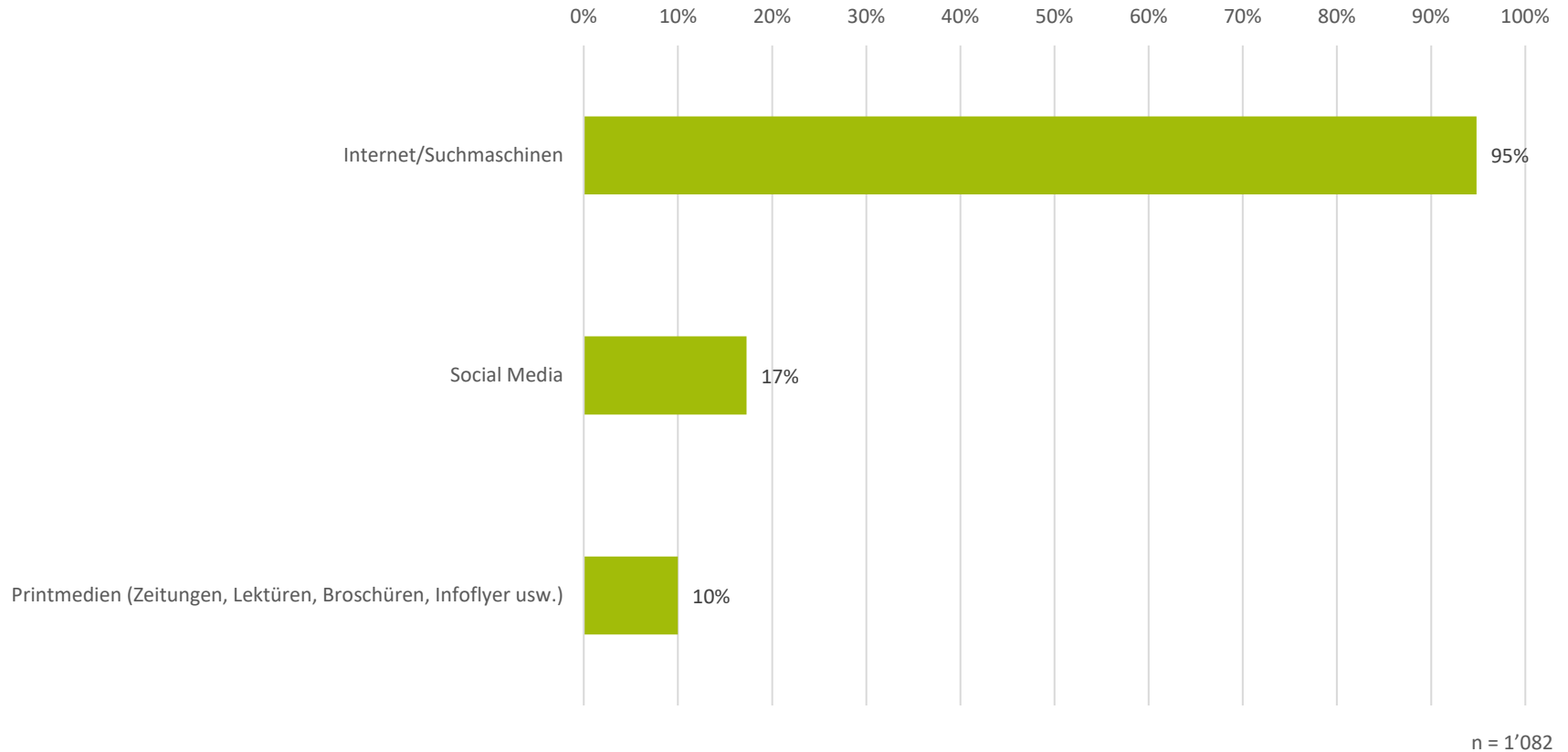


n = 1'082

- Über drei Viertel (76%) der ICT-Lernenden geben an, dass sie sich aufgrund ihres persönlichen Interesses sowie der zukunftssträchtigen Entwicklung für den ICT-Beruf entschieden haben
- Ebenfalls attraktiv empfinden die ICT-Lernenden die Vielseitigkeit des Berufs (59%) sowie die Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Lehre (58%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

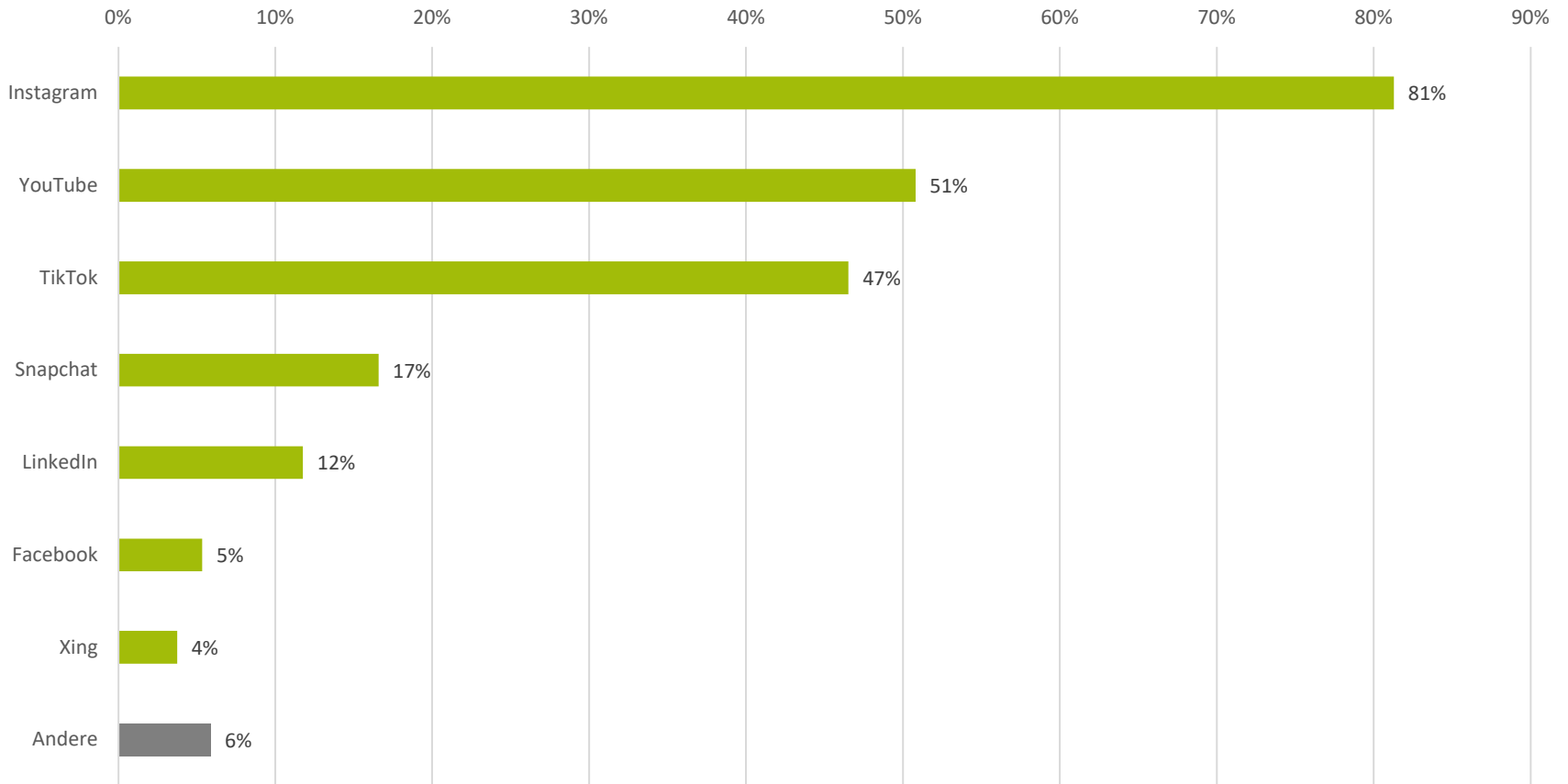
Berufswahl: Relevanz von Informationsquellen¹



- Fast alle ICT-Lernenden (95%) geben das Internet/Suchmaschinen als relevante Werbepattform für die Berufswahl an
- Den Social Media Plattformen (17%) und Printmedien (10%) lassen die ICT-Lernenden hingegen eine weniger bedeutende Rolle zukommen

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Relevanz von Social Media¹

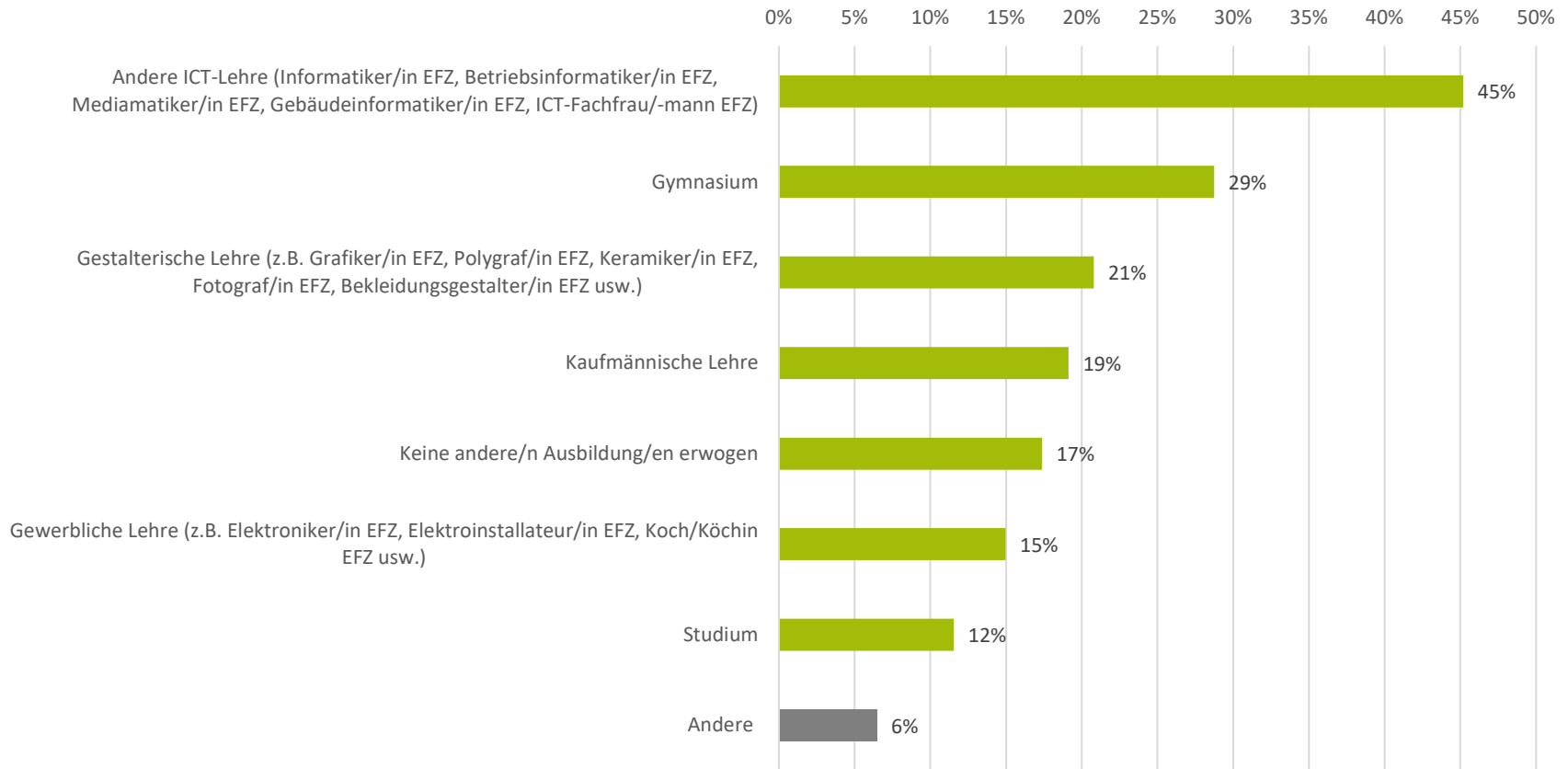


n = 187

- Die grosse Mehrheit (81%) der Befragten ICT-Lernenden geben für die Berufswahl Instagram als relevante Social Media Plattform an, gefolgt von YouTube (51%) und TikTok (47%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Alternative Ausbildungen¹

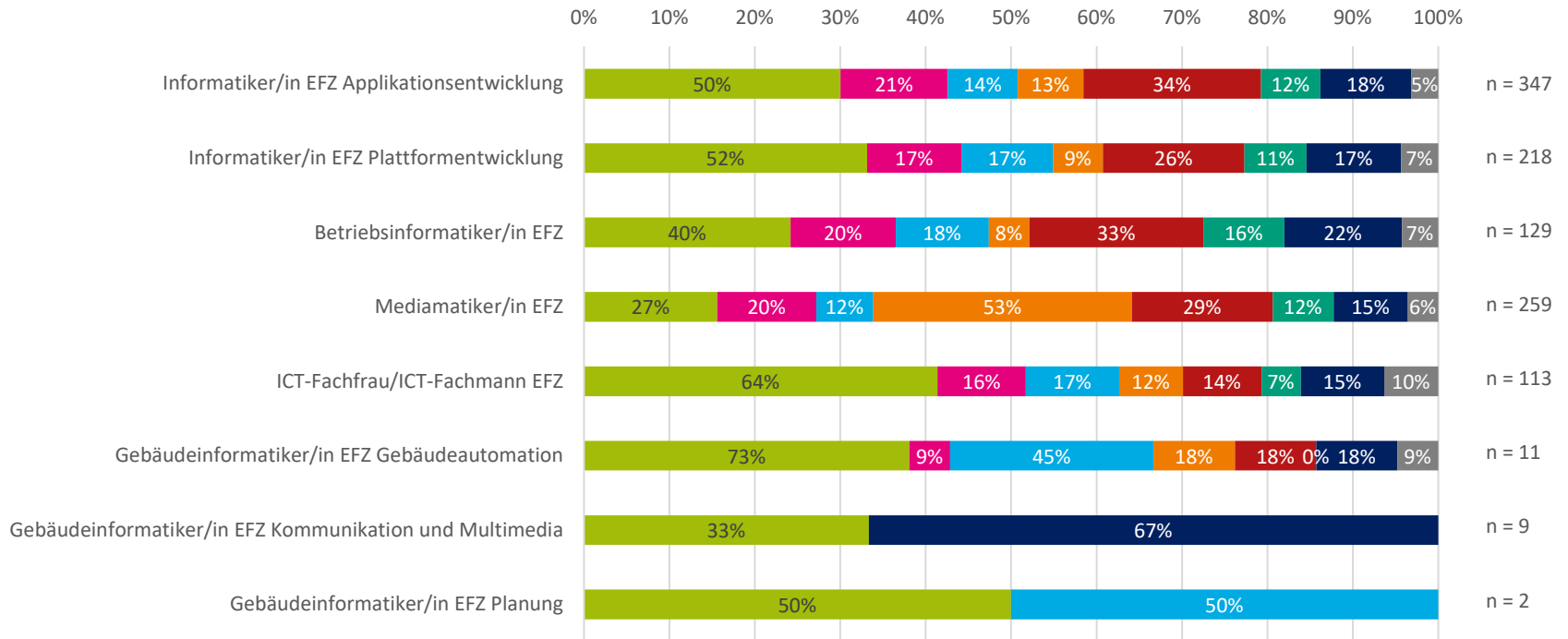


n = 1'082

- Knapp die Hälfte (45%) der Befragten haben auch eine andere ICT-Lehre in Betracht gezogen
- Neben einer anderen ICT-Lehre gab knapp ein Drittel (29%) der ICT-Lernenden das Gymnasium als Alternative an

¹ Mehrfachauswahl möglich

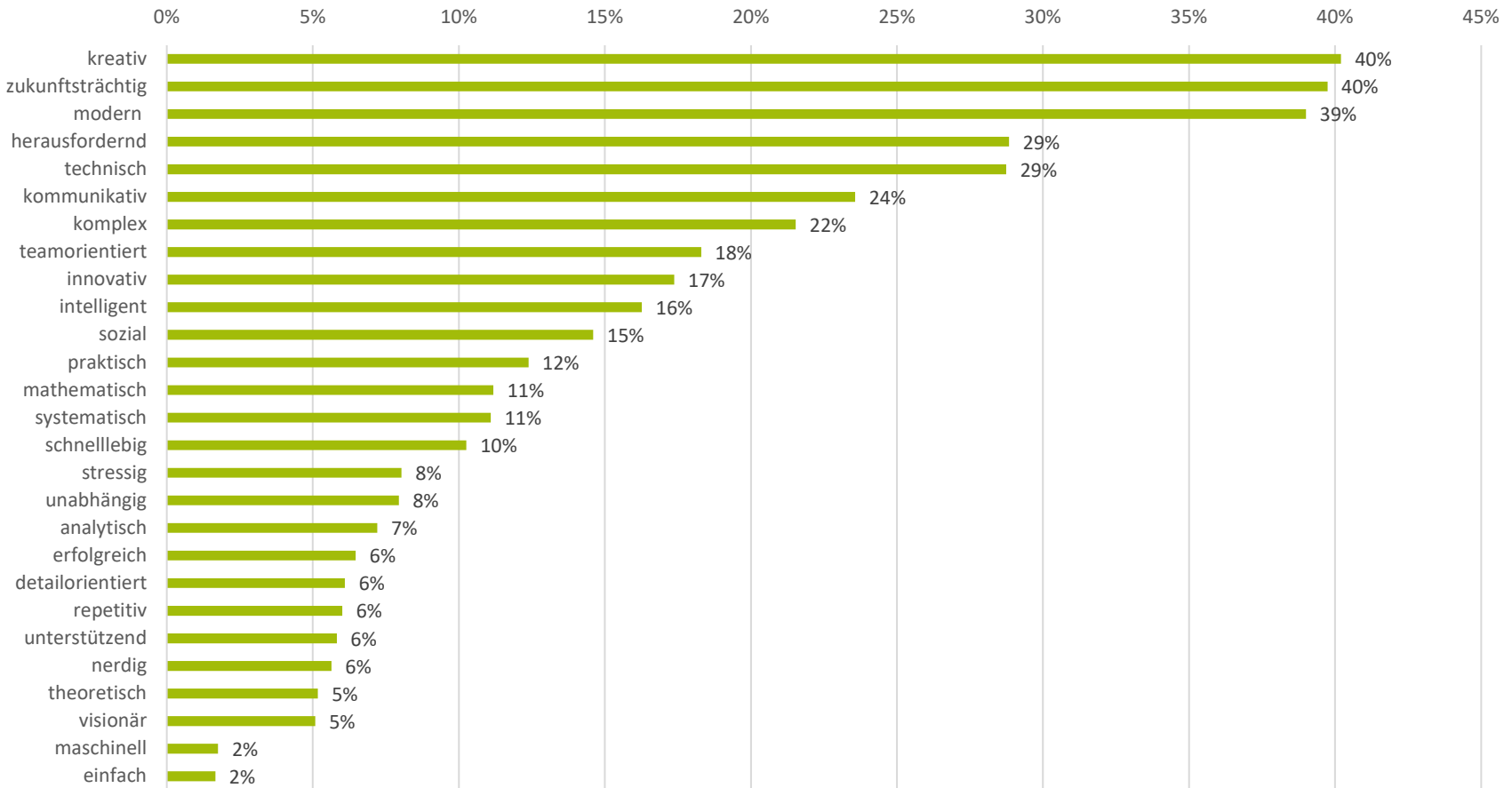
Berufswahl: Alternative Ausbildungen nach Lehrberuf¹



- Andere ICT-Lehre (Informatiker/in EFZ, Betriebsinformatiker/in EFZ, Mediamatiker/in EFZ, Gebäudeinformatiker/in EFZ, ICT-Fachfrau/-mann EFZ)
- Kaufmännische Lehre
- Gewerbliche Lehre (z.B. Elektroniker/in EFZ, Elektroinstallateur/in EFZ, Koch/Köchin EFZ usw.)
- Gestalterische Lehre (z.B. Grafiker/in EFZ, Polygraf/in EFZ, Keramiker/in EFZ, Fotograf/in EFZ, Bekleidungsgestalter/in EFZ usw.)
- Gymnasium
- Studium
- Keine andere/n Ausbildung/en erwogen
- Andere

¹ Mehrfachauswahl möglich

Beschreibung des Berufs¹

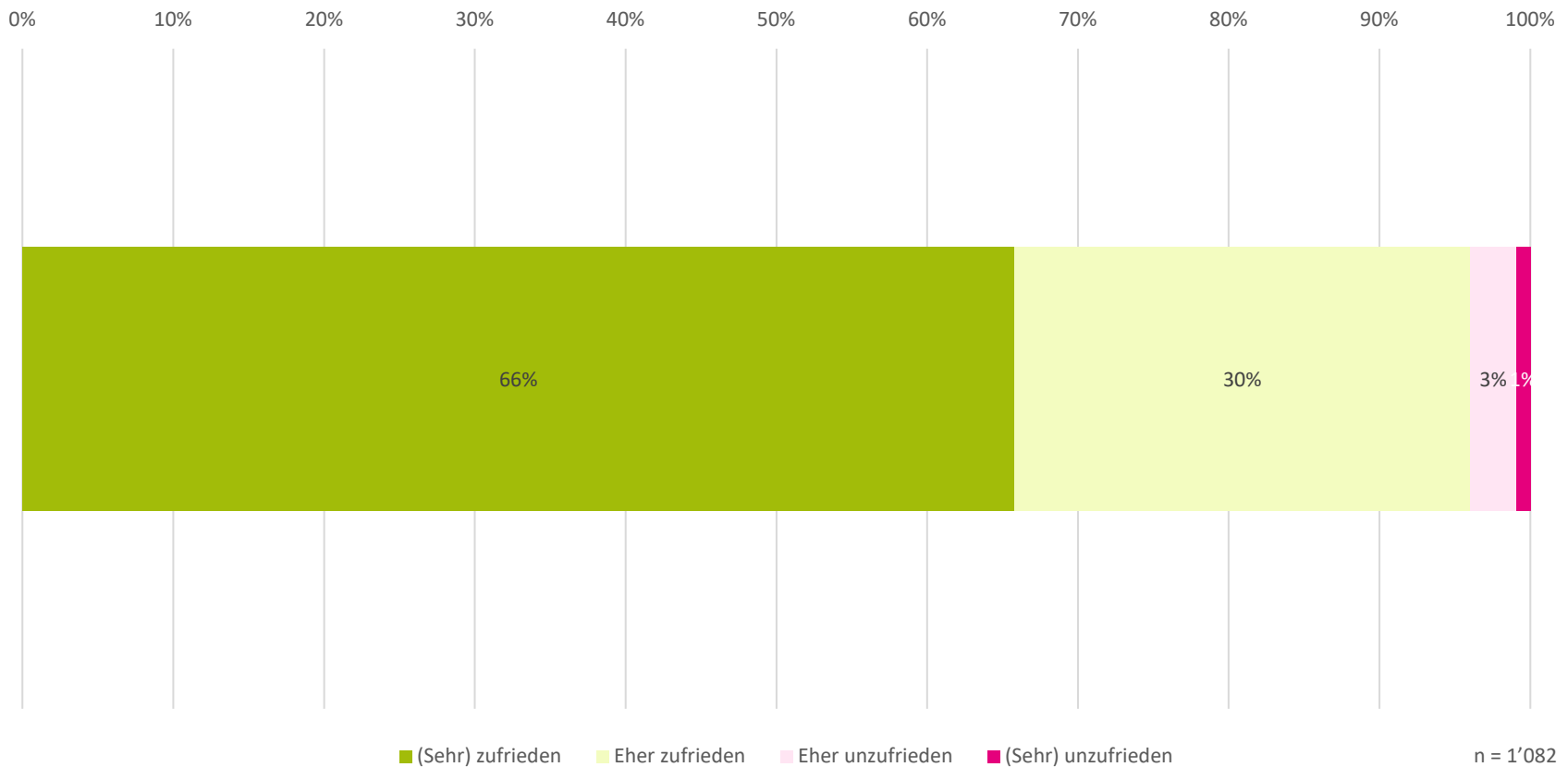


n = 1'082

- Die ICT-Lehrberufe werden durch die Lernenden am häufigsten als kreativ (40%), zukunftsträchtig (40%) und modern (39%) beschrieben
- Die Befragten empfinden ihre ICT-Lehre allerdings auch herausfordernd (29%) und nicht einfach (2%)

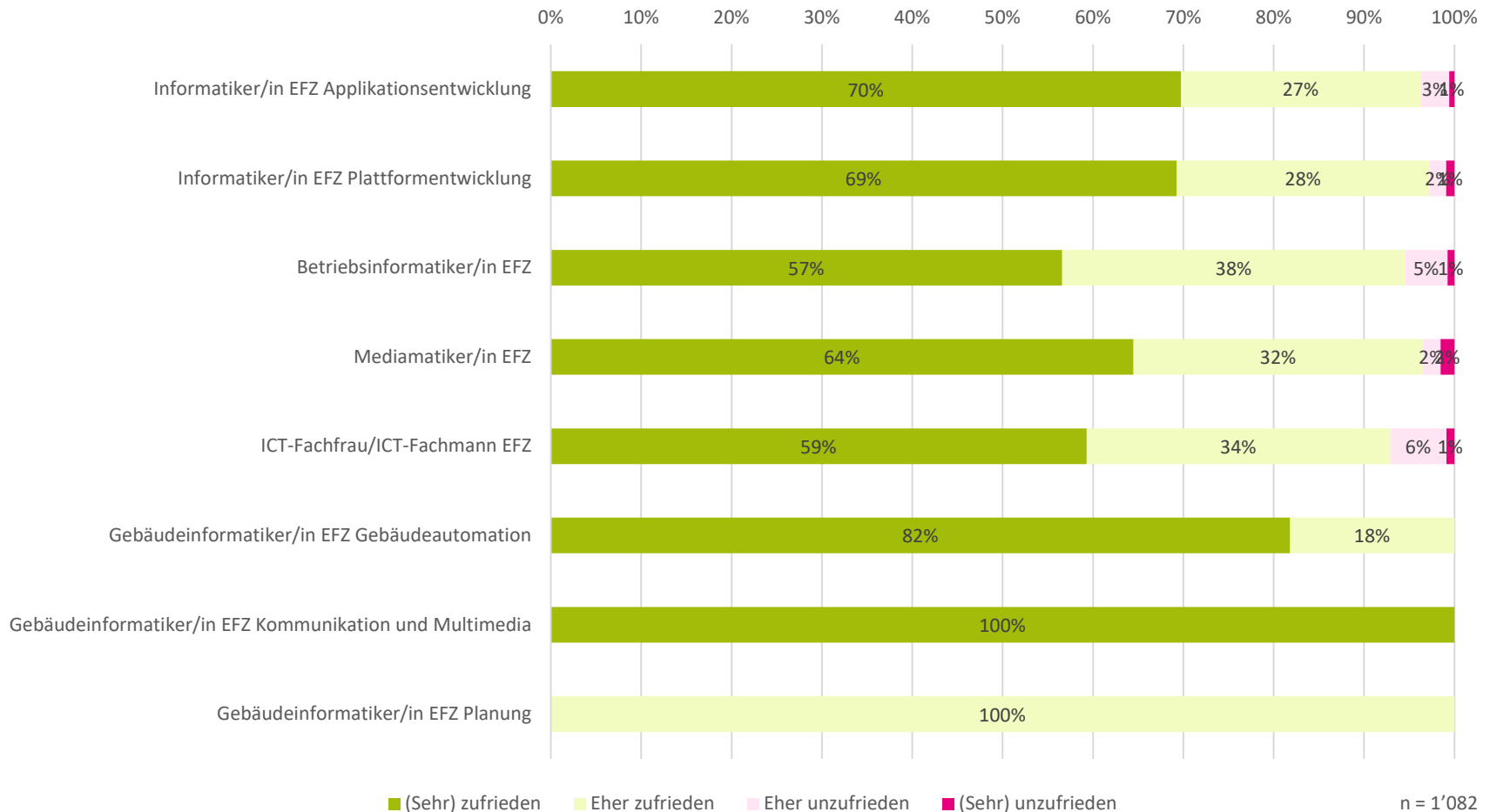
¹ Mehrfachauswahl möglich

Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl



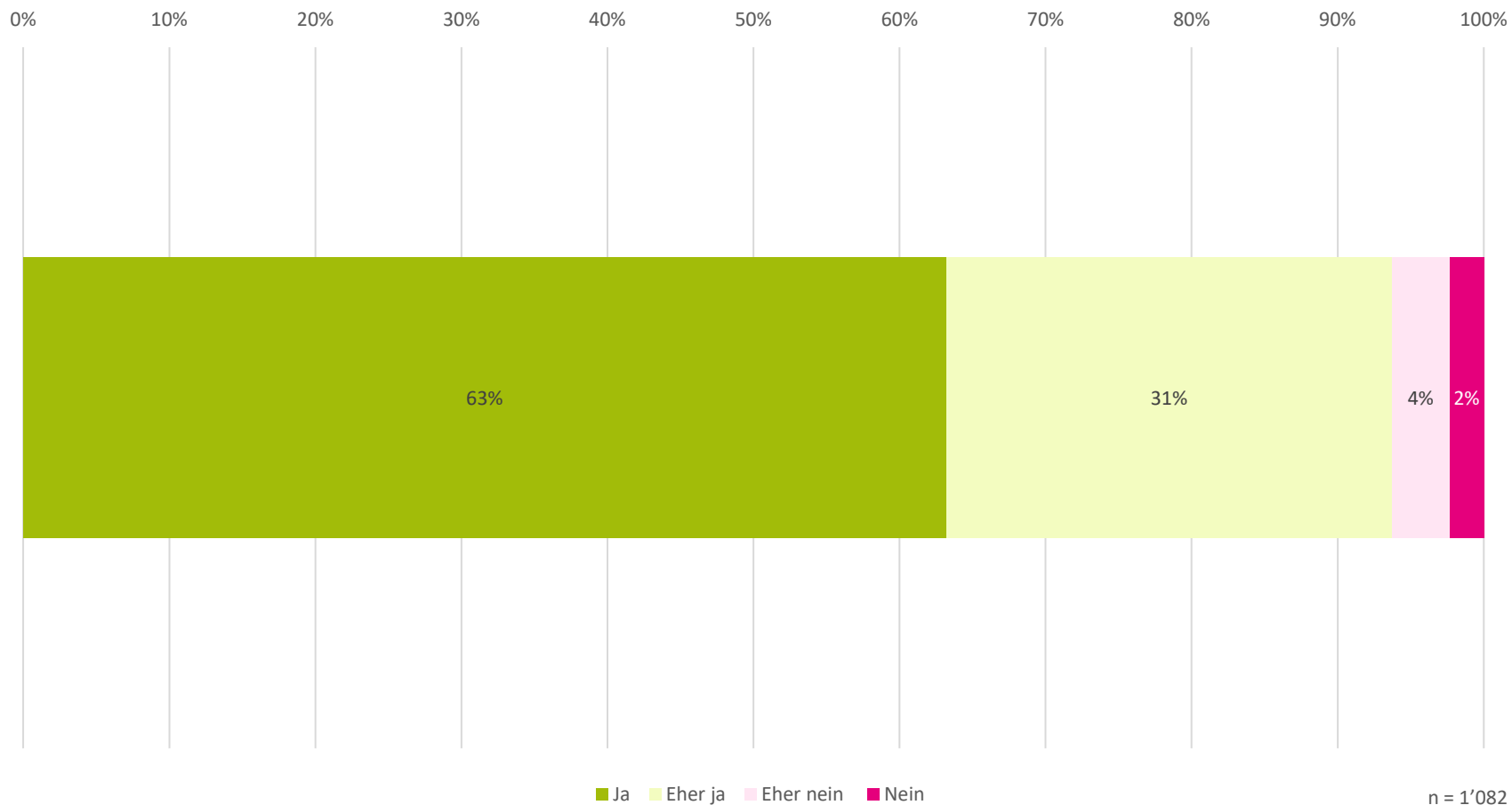
- Die Zufriedenheit der ICT-Lehrbeginner/innen mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl bleibt weiterhin hoch. 96% der Befragten geben an, eher bis sehr zufrieden zu sein
- Die meistgenannten Gründe für die Unzufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl sind persönlich (Vorstellung der Ausbildung/Lerninhalte deckt sich nicht mit der Realität, andere/neue Interessen usw.)

Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl nach Lehrberuf



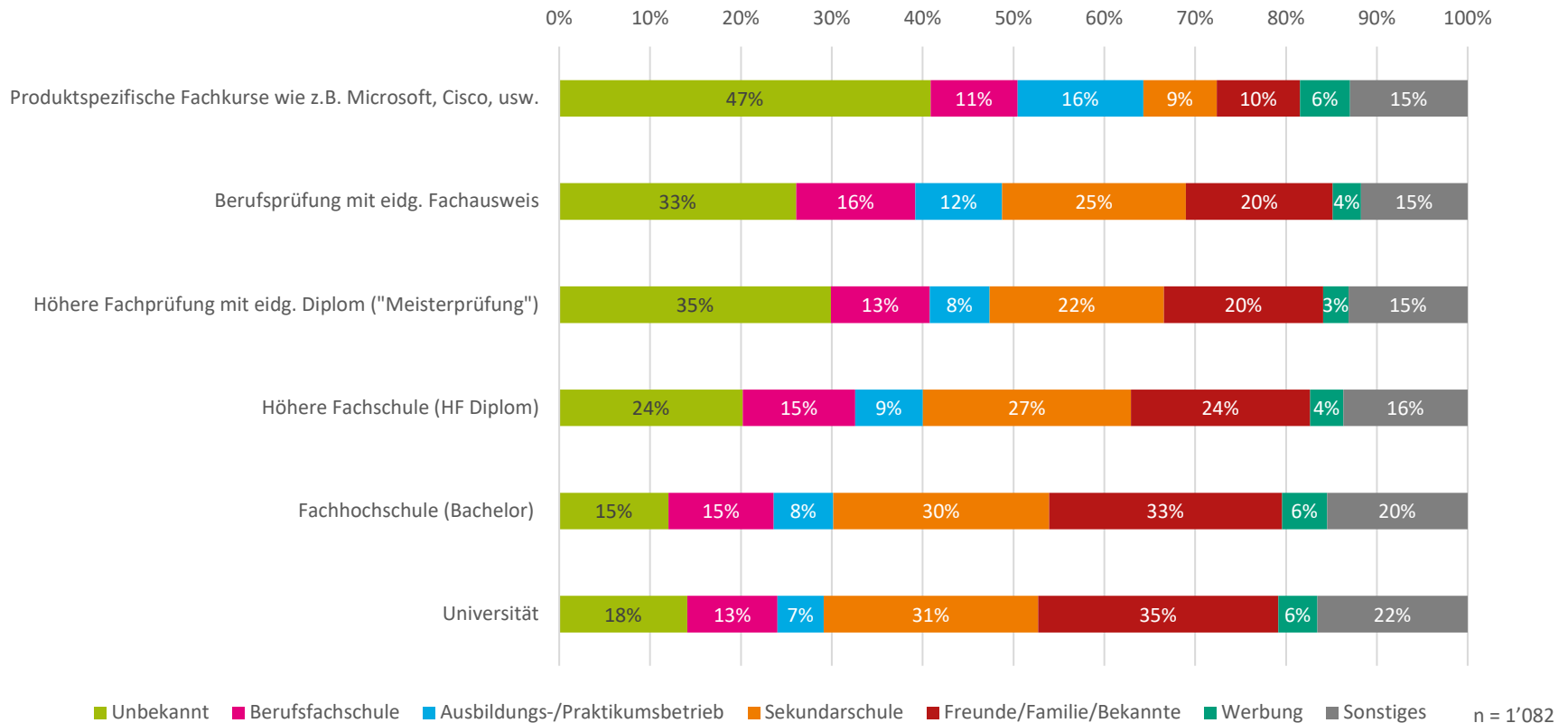
- Die Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl ist bei allen ICT-Berufen sehr hoch

Weiterempfehlung der ICT-Lehre



- 94% der Befragten würden die ICT-Lehre (eher) einer Freundin/einem Freund weiterempfehlen, 6% (eher) nicht

Bekanntheit von Aus-/Weiterbildungen¹



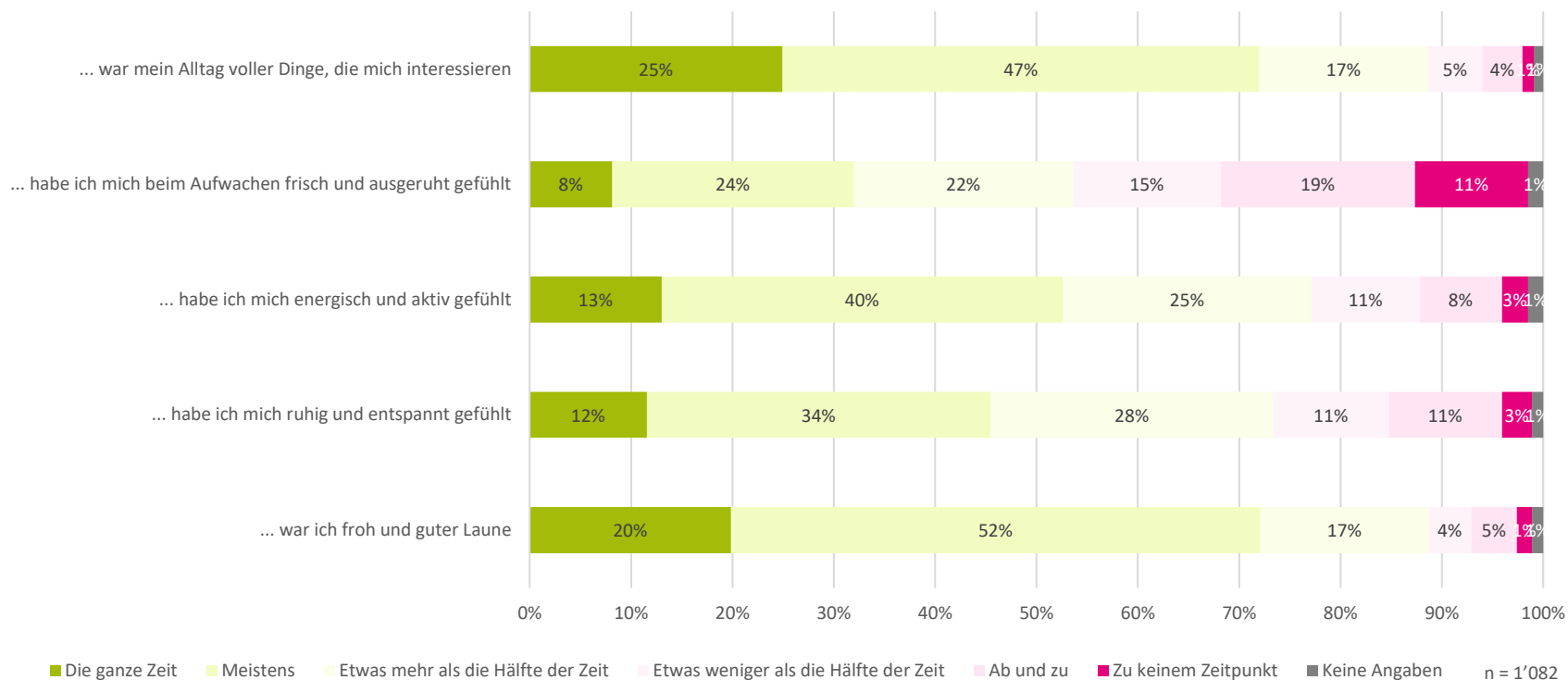
- Die Sekundarschule sowie Familie, Freunde und Bekannte spielen bei der Information über mögliche ICT-Weiterbildungen/ Zusatzausbildungen eine wichtige Rolle
- Die Berufsprüfungen und höheren Fachprüfungen (Fachausweise und Diplome) haben weiterhin grosses Potenzial zur Bekanntmachung
- Am wenigsten bekannt sind den Befragten ICT-Lernenden bei Beginn ihrer Grundausbildung produktspezifische Fachkurse

¹ Mehrfachauswahl möglich

Wohlbefinden der ICT-Lernenden seit Lehrbeginn



Seit Lehrbeginn ...



- Die grosse Mehrheit (89%) der ICT-Lernenden geben an, dass sie seit Lehrbeginn die ganze Zeit, meistens oder mehr als die Hälfte der Zeit froh und guter Laune sind und ihr Alltag voller Dinge ist, welche sie interessieren
- Knapp die Hälfte (45%) der Befragten fühlt sich seit Lehrbeginn beim Aufwachen jedoch nicht frisch und ausgeruht

ICT-Lehrbeginner/innen-Befragung 2022



ICT-Berufsbildung Schweiz

+41 58 360 55 50

info@ict-berufsbildung.ch

www.ict-berufsbildung.ch